



Ausgabe 07/21 • Juli 2021

FÜR DIE GEMEINDE CREMLINGEN

RUNDSCHAU

Ausgabe 07/21

44. Jahrgang

Unabhängig

Nicht parteigebunden

Erscheint monatlich

**BLEIBEN SIE
im Gespräch**
rundschau@ok11.de



Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,

Sie erreichen mich für Anregungen und Anfragen an folgenden Terminen:

Montag, 5. Juli
Montag, 19. Juli
Montag, 2. August

Die Sprechstunde findet immer von 16 bis 17:30 Uhr statt.

Sie erreichen mich unter der Telefonnummer 05306 80251 oder per Videokonferenz. Den Link zur Konferenz finden Sie unter www.cremlingen.de – direkt auf der Startseite.

Sie werden in der Konferenz zugelassen, sobald Sie an der Reihe sind.

Ich freue mich auf einen regen Austausch!

Herzliche Grüße
Detlef Kaatz

Endlich wieder Sommerspaß

CREMLINGEN CRISS-Ferienprogramm ist zurück



Nachdem das Ferienprogramm CRISS - Cremlingen im Sommerspaß vergangenes Jahr nicht stattfinden konnte kehrt es 2021 mit eingeschränktem Umfang wieder zurück.

„In diesem Jahr wollen wir zumindest versuchen zur Normalität zurückzukehren und den Kindern und Jugendlichen, die in den letzten Monaten besonders stark von den Einschränkungen der Corona-Pandemie betroffen waren, ein abwechslungsreiches Freizeitprogramm für die Sommerferien bieten.“, erklärt Bürgermeister Detlef Kaatz. Carsten Brandt, bei der Gemeinde Cremlingen unter anderem für die Jugendarbeit zuständig, ergänzt: „Ganz so umfangreich wie sonst, wird das Ferienprogramm noch nicht sein.

Wir werden auf Angebote verzichten, die eine längere Fahrzeit bzw. eine gesammelte Anreise im Gemeindemobil zum Veranstaltungsort erfordern. Trotzdem können wieder viele spannende Freizeitaktivitäten gebucht werden.“

Eine weitere Neuerung wird es dieses Jahr geben:

Vom 23. bis 27. August gibt es eine gemeinsame Aktionswoche der Samtgemeinden Baddeckenstedt, Sickte, Elm-Asse, der Gemeinde Cremlingen und der Stadt Wolfenbüttel in Kooperation mit der Kreisjugendpflege Wolfenbüttel. Unter dem Motto „Natürlich in Bewegung“ werden einzelne Tagesveranstaltungen in einem Rotationsver-

fahren in den teilnehmenden (Samt-) Gemeinden angeboten.

So können Kinder ab sechs Jahren ein Mobiles Kino besuchen, kreativ werden mit dem Figurentheater Fadenschein, skaten im Rahmen eines Inline Skater Kurses, Klettern mit dem erlebnispädagogischen Anbieter Nadventure, Insektenhotels bauen mit der Naturerlebnispädagogin Saskia Hoog oder ein Brandsicherheitstraining absolvieren. Organisiert wurde die Aktionswoche von den einzelnen Gemeindejugendpfleger*innen und der Stadt- und Kreisjugendpflege Wolfenbüttel.

Das zum Ferienprogramm CRISS zugehörige Heft wird Anfang Juli an den Schulen verteilt und auf der Home-



page der Gemeinde Cremlingen unter www.cremlingen.de veröffentlicht. Die Anmeldung zu den einzelnen Aktivitäten wird voraussichtlich ab dem 12. Juli über <https://cremlingen.feripro.de/> möglich sein.

Segelfreizeit

WOLFENBÜTTEL

Vom 23. Juli bis 1. August bietet die Evangelische Jugend Wolfenbüttel eine Segelfreizeit für Jugendliche im Alter von 14 bis 17 Jahren auf dem IJsselmeer in den Niederlanden an. Die An- und Abreise erfolgt mit einem Reisebus, die Kosten betragen 495 Euro für Teilnehmende aus dem Landkreis Wolfenbüttel; eine Ermäßigung ist möglich. Eine Anmeldung ist online unter ejuwo.de/freizeiten möglich, Rückfragen gerne auch telefonisch unter 05331 972840. Gemeinsam mit 36 Jugendlichen aus den Propsteien Wolfenbüttel und Salzgitter-Bad werden wir für zehn Tage auf den Schiffen „Larus“ und „Actief“ leben. Als Crew sind wir für das Segeln, unsere Verpflegung und den Spaß selbst verantwortlich. Bevor wir das erste Mal miteinander die Segel setzen, werden wir eine Einführung in die Segel- und Knotenkunde von Skipper und Matrose erhalten. Mit der fachkundigen Unterstützung steuern wir täglich, je nach Wind- und Wetterlage, einen neuen Hafen rund um das IJssel- und Wattenmeer an. Vorkenntnisse sind somit nicht notwendig. Neben dem Segeln, Einkaufen und Kochen bleibt natürlich noch viel Zeit zum Chillen, Spielen, Kreativsein und um über Gott und die Welt ins Gespräch zu kommen. In Absprache mit der Gruppe und den Skippern können wir auch eine Nacht auf dem Meer verbringen oder uns im Wattenmeer trockenfallen lassen. Es warten also viele unvergessliche Erlebnisse auf uns! Die Maßnahme findet in Kooperation mit der Evangelischen Jugend Salzgitter-Bad statt.

Diakon Thomas Otte

Appell für Toleranz

ABBENRODE Ortsrat stellt sich hinter Landwirte



In seiner letzten Sitzung hat sich der Ortsrat hinter die landwirtschaftlichen Familienbetriebe in Abbenro-

de gestellt. Vorangegangen war eine Beschwerde aus der Einwohnerschaft wegen Ruhestörung. Der Anlass dafür

war die Bereitung von Grassilage, die bis in die Nacht durchgeführt wurde und am nächsten Tag fortgeführt werden musste. Qualitativ gutes Silagefutter kann nur durch eine kontinuierliche Schichtung und Verdichtung erzeugt werden.

Der Wortlaut des einstimmigen Beschlusses lautet: „Der Ortsrat sieht die landwirtschaftlichen Familienbetriebe in Abbenrode als wichtigen Bestandteil der dörflichen Gemeinschaft. Mit den Aktivitäten dieser Betriebe sind Geruchs-, Staub- und Schallemissionen, sowie landwirtschaftlicher Verkehr verbunden. Die Betriebe sind

bemüht, Beeinträchtigungen anderer auf das Notwendige zu beschränken. Allerdings sind im betrieblichen Ablauf sonntägliche, abendliche und gelegentlich auch nächtliche Arbeiten nicht zu vermeiden.

Der Ortsrat appelliert daher an die Einwohnerinnen und Einwohner in Abbenrode, diese Beeinträchtigungen als betriebliches Erfordernis zu akzeptieren und zu tolerieren.

Eine dörfliche Gemeinschaft lebt von Akzeptanz, Toleranz, Verständnis und achtsamem Umgang miteinander.“

Bernhard Brockmann

Karsten Ostrowicki
Maler- und Lackiermeister
Gebäudeenergieberater (HWK)

Wir führen für Sie aus:
Maler- und Tapezierarbeiten
Fassadendämmung (WDVS)
Fassadenanstriche
Fußbodenverlegung
Innenausbau uvm.

www.malermeister-bs.de
0531- 70 20 900 05308- 70 78 80
Braunschweig Lehre

Weine • Spirituosen • Essig • Öl • Feinkost • Tee • Accessoires

LebensArt
Stilvolles für Geist und Gaumen

Hauptstraße 42c • 38162 Cremlingen • www.lebensart-cremlingen.de

EXCHANGE AG
GOLDANKAUF
LEIHHAUS

**Goldpreis
auf Höhenflug -**
Jetzt Gold und Schmuck
zu Top-Preisen
verkaufen oder beleihen.

Info-Tel.: 0531 6180 8883
Bohlweg 10
38100 Braunschweig
ÜBER 20 X IN DEUTSCHLAND.

www.exchange-ag.de

TOP PREISE
Goldankauf-
Filialisten
Teilkategorie im Test
09/2019
TOP 3 von 6 Anbietern

IHR EXPERTE FÜR WERTE.

VERANSTALTUNGS- KALENDER

Tolle musikalische Events, Kabarett, Theater und Lesungen in der Region. Lassen Sie sich inspirieren. Lesen Sie mehr ab Seite 14.

Seniorenkreis

KL.SCHÖPPENSTEDT

Endlich kann der Seniorenkreis die 14-tätigen Bingo-Nachmittage starten.

Am 7. Juli um 14:30 Uhr geht es wieder los.

Wir würden uns freuen, auch neue Teilnehmer zu begrüßen.

Jürgen Wenzel

Konfirmanden- unterricht

CREMLINGEN/
SCHANDELAH

An alle Jugendlichen aus den Ortschaften Gardessen, Schandelah, Schulenrode und Veltheim: Ihr wolltet schon immer erfahren, wie das mit Jesus und dem Kreuz wirklich war? Oder wie unser christlicher Glaube entstanden ist und was uns als Christen ausmacht?

Bei uns bekommt ihr Antworten auf diese und viele weitere christliche Fragen.

Eine tolle Gemeinschaft gibt es obendrauf. Gemeinsam mit euch, möchten wir den christlichen Glauben erforschen und verstehen. Es besteht noch bis zu den Sommerferien die Möglichkeit, sich zum Konfirmandenunterricht anzumelden. Das betrifft alle Jugendlichen des Jahrgangs 2008/2009.

Anmeldungen bitte an schandelah.buero@lk-bs.de oder telefonisch unter 05306 970216, erreichbar montags und mittwochs von 16:30 bis 18 Uhr.

Franziska Zagon

Teilen Sie Ihre Momente...

Anzeigen für
jeden Anlass –
entdecken Sie
unseren Katalog:

rundschau@ok11.de
www.rundschau.news



Im Rahmen einer Mitgliedschaft helfen wir u.a. Arbeitnehmern, Beamten und Rentnern in

Lohnsteuersachen

Lohnsteuerberatungsverbund e.V.
- Lohnsteuerhilfsverein -

Beratungs-
stelle
Leiter
Telefon
E-Mail
Internet

Birkenfeldstr. 9e
38165 Lehre
Herr S. Robling
05308 990 551
s.robling@steuerverbund.de
www.steuerverbund.de

Alle Angaben ohne Gewähr

AUS DEM RATHAUS

Jetzt geht's los!

CREMLINGEN Glasfaser geht an den Start



V. l. Bürgermeister Detlef Kaatz zusammen mit Ortsbürgermeister Jens Drake, Peter Scheer, zuständig für den Breitbandausbau im Landkreis Wolfenbüttel und Torsten Ruhe, Leiter des Tiefbaubetriebs im Landkreis. Foto: Gemeinde Cremlingen

Ab Anfang Juli 2021 führt htp im Kernort der Gemeinde Cremlingen die Vermarktung von Glasfaser-Anschlüssen durch.

„In den letzten Monaten haben vermehrt Berufstätige und Dienstleister auch aus Cremlingen nach Anschlussmöglichkeiten gefragt. Gerade die aktuelle Corona-Krise hat den hohen Bedarf noch einmal vor Augen geführt, darum freuen wir uns umso mehr, dass nun der Glasfaserausbau in der Ortschaft Cremlingen starten soll. Ein tolles Signal!“, erklärt Bürgermeister Detlef Kaatz. „Ich hoffe, dass sich viele Cremlingerinnen und Cremlinger melden, um die notwendigen Haushalte zu erreichen.“ Auch Cremlingens Ortsbürgermeister Jens Drake freut sich über die guten Nachrichten, denn auch ihn erreichten in letzter Zeit viele Fragen zum Thema Glasfaserausbau. Aktuell

sind der Anbieter und der Landkreis Wolfenbüttel dabei, die Grundschulen und auch Gewerbebetriebe anzuschließen.

Der regionale Anbieter will die Leitungen bis in die Immobilien verlegen, sofern 40 Prozent der Haushalte einen glasfaserbasierten Internetzugang beauftragen. Bis zum 13. September läuft die Aktionsphase, in der ein Glasfaser-Hausanschluss kostenlos ist.

Wer schon einen Vertrag bei htp hat, wird nicht automatisch auf Glasfaser umgestellt. Denn eine Umstellung kann das Unternehmen nur durch führen, wenn eine Genehmigung der Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer vorliegt. Daher informiert der regionale Anbieter zurzeit seine Bestandskunden und verteilt an sämtliche Haushalte Informationsmaterial. Schließen 40 Prozent der Haushalte einen Vertrag über Glasfaser ab, beginnt

htp Anfang 2022 mit den Bauarbeiten. Mitte 2022 könnten die Einwohnerinnen und Einwohner von Cremlingen dann mit stabilen Bandbreiten von 250, 500 oder 1.000 Mbit/s surfen.

Schon 2013 und 2014 hat sich htp für die Zukunftsfähigkeit des Landkreises engagiert. Das Unternehmen hat gemeinsam mit dem Landkreis ein kreisweites Glasfasernetz gebaut und Glasfaser bis in die Orte verlegt - dadurch stehen aktuell Bandbreiten von bis zu 100 Mbit/s zur Verfügung. „Wir freuen uns sehr, dass der Glasfaser-Ausbau in Cremlingen vorangetrieben wird.“, erklärt Torsten Ruhe, Leiter des Tiefbaubetriebs im Landkreis Wolfenbüttel. „Der Landkreis wird gerne mit der Bereitstellung des Grundnetzes unterstützen.“, so Ruhe weiter.

Auch htp-Geschäftsführer Thomas Heitmann blickt dem Ausbau positiv entgegen: „Wie versprochen, folgt jetzt

mit der Verlegung der Glasfaser bis in die Gebäude, der nächste Schritt unserer Ausbau-Offensive.“

Wer sich beraten lassen oder einen Vertrag abschließen möchte, trifft die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von htp direkt vor Ort:

REWE-Markt, Im Moorbusche 2
8. - 9. Juli, 14 - 19 Uhr
10. Juli, 10 - 14 Uhr
12. - 13. Juli, 14 - 19 Uhr
regelmäßig mittwochs, 14:30 - 18:30 Uhr (vom 21. Juli – 8. September)

Auf www.htp.net/glasfaser/wolfenbuettel hat htp weitere Informationen, die Kontaktdaten des Glasfaser-Teams und der örtlichen Vertriebspartner veröffentlicht. Außerdem ist ein Film eingestellt, der genau erklärt, wie der Ausbau durchgeführt werden soll.

Freie Plätze in der Gemeinde

CREMLINGEN Wie wär's mit BFD oder FSJ?

Beendest du diesen Sommer die Schule, weißt aber noch nicht wie es nach dem Abschluss weitergehen soll?

Nutze ein Freiwilliges Jahr um Berufserfahrung zu sammeln und Einblicke in die Soziale Arbeit mit Kindern oder Flüchtlingen zu erhalten. Die Gemeinde Cremlingen hat noch freie Plätze:

- in der Grundschule in Schandelah ist ein Platz im BFD ab 1. September 2021 zu besetzen
- in den Kindertagesstätten Sternschnuppe in Cremlingen und Pfiffikus in Destedt ist jeweils ein Platz im FSJ ab 1. September 2021 zu be-

setzen
- in der Flüchtlingshilfe ist ein Platz im BFD ab 1. August 2021 zu besetzen

Wurde dein Interesse geweckt? Dann melde dich bitte unter Telefon 05306 80233 oder per Email: langemann@cremlingen.de.

Auf der Internetseite des Dachverbandes der Elterninitiativen Braunschweigs e.V. (<http://www.dachverband-braunschweig.de/index.php/freiwilliges-soziales-jahr-fsj>), mit dem wir in der pädagogischen Begleitung zusammenarbeiten, findest Du weitere Infos zu den Freiwilligendiensten.

Gemeindewahlausschuss

CREMLINGEN

Zu seiner 1. öffentlichen Sitzung tritt der Gemeindewahlausschuss am

Donnerstag, 29. Juli 2021, um 18:30 Uhr,
im Sitzungsraum EG im Volksbankgebäude (Zugang an der Seite zum Rathaus), Ostdeutsche Straße 23, zusammen.

Tagesordnung:

- Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
 - Verpflichtung der Beisitzer und des Schriftführers
 - Beschluss über die Zulassung der Wahlvorschläge für die Gemeinderatswahl und die Ortsratswahlen
- Zu dieser Sitzung hat jedermann Zutritt.

Viterma Fachbetrieb nun klimaneutral

REGION Wasseraufbereitung in Afrika

Nachhaltigkeit und Klimaschutz sind entscheidende Themen in unserer Gesellschaft und spielen in immer mehr Lebenslagen eine wichtige Rolle. Auch bei den Badexperten von Viterma genießen diese Bereiche einen hohen Stellenwert. Als Vorreiter der gesamten Branche hat Viterma nun einen weiteren Meilenstein erreicht, denn ab sofort arbeiten alle Fachbetriebe im D-A-CH-Raum klimaneutral. Dies gilt natürlich auch für den Viterma Fachbetrieb für das Braunschweiger Land.

Für das Erreichen der Klimaneutralität hat Viterma alle notwendigen Vorarbeiten geleistet. Dazu wurden ökologische Fußabdrücke erhoben sowie Reduktionspotenziale geortet. Mit dem Kauf hochwertiger Klimaschutzzertifikate nach dem Gold-Standard kompensiert Viterma die emittierte Menge an CO₂, damit diese an andere Stelle des Globus vermieden wird. Konkret werden in diesem Jahr Wasseraufbereitungsprojekte in Simbabwe und Sierra Leone unterstützt.

„Der Klimawandel gilt als eine der größten Herausforderungen unserer Zeit“, erklärt Roland Hörder, Geschäftsführer des Viterma Fachbetriebs für das Braunschweiger Land. „Der weltweite Anstieg von Treibhausgasemissionen verstärkt die Erderwärmung und damit verbundene extreme Wetersituationen sowie die Bedrohung ganzer Ökosysteme. Wir sind uns unserer besonderen Verantwortung als Unternehmen gegenüber kommender Generationen bewusst und handeln auch dementsprechend.“

Mit der freiwilligen Kompensierung der Emissionen nach dem Kyotoprotokoll zählt Viterma zu den Vorreitern im Bereich des ökologischen und energieeffizienten Arbeitens. Im Zentrum des Handelns steht dabei immer der Leitsatz des Unternehmens. Dieser lautet: „Unsere Leidenschaft ist es, die Lebensqualität unserer Kunden und Wegbegleiter nachhaltig zu verbessern. Wir nennen das „Better Life““

Corona-Schutzimpfung

CREMLINGEN Freiwillige Feuerwehren und Wahlhelfer*innen erhalten zusätzliches Angebot

Seit 1. Mai können sich Mitglieder der Einsatzabteilungen der Feuerwehren über das offizielle Impfportal des Landes Niedersachsen einen Termin für die Corona-Schutzimpfung geben lassen. Entsprechende Bescheinigungen wurden von der Gemeinde Cremlingen ausgehändigt.

„Zwischenzeitlich haben etwas mehr als die Hälfte unserer Feuerwehrmitglieder zumindest eine Erstimpfung erhalten. Für die anderen ist es aufgrund der weiter bestehen-

den Impfstoffknappheit und der entfallenen Impfpriorisierungen sehr schwierig geworden, einen Impftermin zu bekommen.“, erklärt Bürgermeister Detlef Kaatz. „Da Feuerwehren unser aller Sicherheit gewährleisten, und deshalb systemrelevant sind, hat das Impfzentrum Wolfenbüttel nunmehr ein zusätzliches Impfangebot gemacht.“

Am 25. Juni hatten alle Mitglieder der Einsatzabteilungen der Freiwilligen Feuerwehren im Landkreis die

Möglichkeit, sich gegen das Coronavirus impfen zu lassen. Allerdings sollte man flexibel sein – die Auswahlmöglichkeiten für den Wunschtermin waren auf Vor- oder Nachmittag begrenzt. Die dazugehörige Zweitimpfung findet genau neun Wochen später, also am 27. August statt.

In der Gemeinde Cremlingen haben zehn Mitglieder aus den Ortsfeuerwehren von dem Angebot Gebrauch gemacht.

Um den Schutz der Wahlhelferinnen

und Wahlhelfer zu erhöhen, erhalten auch diese ein Impfangebot.

Derzeit finden die Berufungen der Wahlhelferinnen und Wahlhelfer statt. Danach erfolgt die Abfrage bezüglich des Interesses am Impfangebot. Die Impfungen sind dann für die 28. KW vorgesehen, sodass zu den Wahlen ein vollständiger Impfschutz besteht. Auch hier sollte man zeitlich möglichst flexibel sein.



viterma
zaubert Wohlfühlbäder

VITERMA ZAUBERT AUS IHREM ALTEN BAD IHR NEUES WOHLFÜHLBAD!

➤ Zuverlässige Renovierung in max. 5 Tagen durch unser Profi-Handwerker-Team

➤ Breite Auswahl an Designs, Farben und Markenherstellern

➤ Individuelle Maßanfertigung für bodenebene Duschen

➤ Schimmelfreie, langlebige, pflegeleichte Materialien

Fachbetrieb für das Braunschweiger Land
Infos & Beratungstermin:
Tel. 05331 710 51 00
www.viterma.com
Jetzt Termin vereinbaren!

GARANTIE 10 JAHRE
AUF VITERMA-PRODUKTE

ZUFRIEDENE 98% KUNDEN

KOMPLETT- ODER TEILSANIERUNG

Schimmelfrei und langlebig: Ein pflegeleichtes Bad vom Experten

VITERMA ZAUBERT AUS IHREM ALTEN BAD IHR NEUES WOHLFÜHLBAD

Schmutz, Kalk und Schimmel gehören zu den größten Störfaktoren im Badezimmer. Bedenkt man, dass das durchschnittliche Badezimmer knapp 20 Jahre alt ist, kommen hier häufig noch weitere Kritikpunkte hinzu, welche den Wohlfühlcharakter des Badezimmers stören. Viterma hat ein hochwertiges Badsanierungskonzept entwickelt, mit dem wir Lösungen für genau diese Probleme anbieten. Badezimmer von Viterma verhindern Schimmelbildung, sind langlebig und absolut pflegeleicht.

Aktuell geht der Trend zu großen Fliesen im Bad, denn man hat erkannt, dass die Fugen zwischen den Fliesen die Hauptursache für Schimmel sind. Hier dringt Feuchtigkeit am leichtesten in die Wand ein und sammelt sich hinter den Fliesen. Das Viterma Wandsystem geht einen Schritt weiter, denn unsere Wandelemente sind großflächig

und fugenfrei, also absolut wasserdicht miteinander verbunden. So kann keine Feuchtigkeit in die Wand eindringen und Schimmelbildung wird vorgebeugt.

Viterma ist Ihr zuverlässiger Partner für hochwertige Badlösungen. Unsere Profi-Handwerker benötigen maximal fünf Tage, um aus Ihrem alten Bad Ihr neues Wohlfühlbad zu zaubern. Dabei genießen Sie eine große Produktauswahl und eine individuelle Maßanfertigung Ihrer bodenebenen Dusche. Obendrein profitieren Sie von 10 Jahren Garantie auf Viterma Produkte.

Auch wenn Sie keine Komplettbadsanierung planen, ist eine Teilbadsanierung nach dem Konzept „Wanne raus, Dusche rein“ oder „Dusche raus, Dusche rein“ möglich. Jetzt kostenlosen und unverbindlichen Beratungstermin mit Viterma in Ihrer Nähe vereinbaren.

Bedenken gegen Gewerbeansiedlung

SCHANDELAH Kaatz setzt auf Dialog

Im Juni 2020 wurde die Einleitung eines Flächennutzungs- und Bebauungsplanverfahrens für das „Wohn-, Misch- und Gewerbegebiet Im Ackern in Schandelah“ durch die Orts- und Gemeindepolitik beschlossen. Bereits zu diesem Zeitpunkt kam es in den verschiedenen Gremien – im Ortsrat Schandelah und dem Umwelt-, Planungs- und Energieausschuss – zu umfassenden Beratungen, bevor der Verwaltungsausschuss die Aufstellung der Bebauungspläne am 16. Juni 2020 beschloss. In dem Gebiet sollen ein Lebensmittelmarkt und das neue Feuerwehrhaus der Ortsfeuerwehr Schandelah entstehen sowie Gewerbe angesiedelt werden. Für das Gewerbe ist die Spedition Veliev Transport Logistik (VTL) im Gespräch.

Die in der Gemeinde Cremlingen ansässige Firma VTL ist bereits seit mehreren Jahren auf der Suche nach weiteren Flächen zur Herstellung von Stellplätzen für LKW's und Errichtung eines Gebäudekomplexes mit Schlaf-, Sozial- und Sanitärräumen für die angestellten Fahrer sowie Büroräume. Eine Werkstatt für kleinere Reparaturen soll ebenfalls entstehen. Bisherige Bestrebungen des Unternehmens in der Nähe des Betriebssitzes im Gewerbegebiet „Im Moorbusche“ weitere Flächen zu erwerben, blieben leider erfolglos. Auch die Verwaltung suchte intensiv nach Alternativen.

„Alle neben der Option Schandelah eingebrachten Ideen und Überlegungen mussten früher oder später verworfen werden.“, erklärt Bürgermeister Detlef Kaatz. „Gründe dafür sind unter anderem die Flächenverfügbarkeit und die an die jeweilige Fläche gekoppelten Restriktionen, wie zum Beispiel Schutzgebietsverordnungen oder Vorgaben der Regionalplanung“, so Kaatz weiter.

Um einen konkreteren Einblick in die Pläne des Unternehmens zu be-

kommen, wurde dem Wunsch des Ortsrats Schandelah, nach einer öffentlichen Vorstellung der Firma VTL und deren Pläne für die Flächen im Gewerbegebiet am 3. September 2020 nachgekommen. In diesem Gespräch wurden Fragen, zum Beispiel im Hinblick auf außergewöhnliche Lärmbelastungen oder den möglichen Anstieg des Verkehrsaufkommens in der Ortschaft umfangreich beantwortet.

Im April 2021 erfuhr die Verwaltung, dass einige Anwohner Bedenken gegenüber der Gewerbeansiedlung in Schandelah geäußert haben. Um diese Bedenken der Betroffenen aufzunehmen, lud die Verwaltung zu einer Videokonferenz Mitte Mai ein, und suchte den direkten Austausch und Dialog mit den Betroffenen.

„Wir befinden uns im Bauleitplanverfahren aktuell ganz am Anfang – mit der Vorlage eines ersten Entwurfs des Bebauungsplans ist frühestens nach der Sommerpause zu rechnen.“, erklärt Kaatz. „Üblicherweise, bzw. formal betrachtet, wäre eine Bürgerbeteiligung in dem Verfahren erst deutlich später erforderlich. Da bei einer derartig umfangreichen baulichen Entwicklung aber Befürchtungen und Ängste bei den Betroffenen entstehen könnten, haben wir uns als Verwaltung dafür entschieden, die Anwohner früh in den Prozess mit einzubinden. Ein stetiger Dialog wird hoffentlich dazu beitragen, dass Befürchtungen und Ängste durch umfangreiche Information abgebaut werden können und Vertrauen gewonnen wird.“, ergänzt der Bürgermeister.

Im nächsten Schritt wird ein direkter Austausch zwischen den betroffenen Anwohnern und der Firma VTL stattfinden. Auch die Verwaltung wird an diesem Gespräch teilnehmen, um weitere Informationen einzubringen.

Bürgermeister kandidiert für zweite Amtszeit

CREMLINGEN Detlef Kaatz ist gemeinsamer Kandidat von SPD und Bündnis 90/Die Grünen



Von links: Bernhard Brockmann (B 90/Die Grünen), Susanne Ehlers (SPD), Bürgermeister Detlef Kaatz, Ulrike Stuhlweiburg-Siemens (B 90/Die Grünen), Dr. Peter Abramowski (SPD), Malte Scheffler (SPD)

Im Frühjahr 2021 hatte Bürgermeister Detlef Kaatz bekanntgegeben, dass er für eine zweite Amtszeit kandidieren werde. „In der letzten Woche haben sich die Delegierten des SPD-Gemeindeverbands Cremlingen einstimmig dafür ausgesprochen, die Kandidatur von Kaatz zu unterstützen“, so Gemeindeverbandsvorsitzender Matthias Franz. „Auch Bündnis 90/Die Grünen werden Kaatz unterstützen“, so die Vorsitzende Ulrike Stuhlweiburg-Siemens. „Die Kandidaten Tobias Breske (CDU) und Detlef Kaatz (SPD) haben sich bei Mitgliederversammlungen vorgestellt. Letztendlich haben sich die Mitglieder einstimmig für

Kaatz ausgesprochen.“

Bürgermeister Kaatz freut sich sehr über die starken Voten der unterstützenden Parteien.

„Diese geben zusätzliche Kraft und Energie“, so Kaatz. Er werde weiter, wie in den vergangenen sieben Jahren auch, Bürgermeister für alle Einwohnerinnen und Einwohner sein und weiter und weiterhin Gespräche mit allen führen. „Mir ist eine nachhaltige und zukunftsweisende Entwicklung der Gemeinde wichtig. Dabei spielen Parteibücher keine Rolle.“

Oberstes Ziel müsse es sein, den Lebensraum für Mensch und Natur zu

bewahren. „Dazu gehört, dass der Ölschiefer auf Dauer im Boden bleiben muss!“ Die A 39 und die Schienenverbindungen zerschneiden die Gemeinde in Teile, diese müssen intelligent vernetzt bzw. verbunden werden. „Wir haben hier besondere Herausforderungen, die wir begonnen haben, konzeptionell aufzuarbeiten und mit Maßnahmen abzuwickeln. Die Gemeinde soll Vorbild für andere Gemeinden werden.“

Im Jahr 2018 ist die Gemeinde Niedersächsische Klimakommune geworden. Diese Auszeichnung verleihe Kaatz als Ansporn, sich weiter für den Klimaschutz in der Gemeinde ein-

zusetzen. „Die Gemeinde hat eine Vorbildfunktion, die wir auch leben!“ Es wurden schon zahlreiche Gebäude energetisch saniert, Neubauten werden mit hohem KfW-Standard errichtet. Photovoltaikanlagen auf öffentlichen Gebäuden seien selbstverständlich und die Gemeinde verbrauche nur Strom aus erneuerbaren Energien.

„Die Corona-Krise hat die Gemeinschaft teilweise entzweit“, so Kaatz, „eine der wichtigsten Aufgaben wird sein, die Menschen wieder zu einem. Wir werden insbesondere die Jüngsten und die jungen Menschen unterstützen. Und natürlich auch das in den letzten Monaten brachliegende Vereinswesen. Dazu möchte ich gern beitragen.“ Wenn es nach Kaatz gehe, werde das Bildungs- und Begegnungszentrum Cremlingen gebaut, um dort soziale Angebote für alle vorzuhalten. Es werde niederschwellige soziale Angebote für Jung bis Alt geben.

Auch die Mobilität der Zukunft muss neu gedacht werden. Hier werde es bessere Vernetzungen zwischen Busse und Bahnen geben. Im Rahmen eines Pilotprojektes werden diese Angebote durch flexible Verkehre ergänzt. Man werde von Schandelah aus zum Beispiel nach Cremlingen oder Desdorf fahren können. Auch die Anbindung des Radverkehrs werde sich weiter verbessern. So ist geplant, den Lückenschluss der Radwegverbindung zwischen Cremlingen und Hordorf voraussichtlich in 2022 zu realisieren.

Kaatz könne noch zahlreiche weitere Themen benennen, die er gern umsetzen möchte. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt wolle er nur einige wenige Oberziele benennen.

1,5 Millionen Euro Fördermittel

GEMEINDE CREMLINGEN Verschiedene lokale Projekte profitieren



Auch in diesem Jahr konnten wieder viele Fördermittel für die verschiedenen Projekte der Gemeinde Cremlingen eingeworben werden.

„Wir freuen uns sehr, dass es uns als Gemeinde gelungen ist, erneut eine ordentliche Summe an Fördermitteln für unsere Projekte zu gewinnen.“, erklärt Bürgermeister Detlef Kaatz. „1,5 Millionen Euro, verteilt auf die verschiedensten Projekte, können sich durchaus sehen lassen.“

So wurde der Bereich KiTa mit über 600.000 Euro vom Land Niedersachsen und dem Landkreis Wolfenbüttel und die Grundschulen im Gemeindegebiet mit über 90.000 Euro von den Regionalen Landesämtern für Schule und Bildung in Braunschweig und Osnabrück gefördert. Insbesondere im Bereich Schule werden die Fördermittel für Projekte im Rahmen der Digitalisierung, dem Ausbau der IT-Infrastruktur

und der Sanierung eingesetzt.

Neben den Bereichen KiTa und Grundschulen erhalten aber auch andere Projekte Fördermittel. So konnten für das geplante Bildungs- und Begegnungszentrum bereits 650.000 Euro – 150.000 Euro vom Landkreis Wolfenbüttel und 500.000 Euro vom Amt für Regionale Landesentwicklung in Braunschweig – gewonnen werden.

Ein weiterer Fördermittelantrag wird bei der Stiftung Zukunftsfonds Asse eingereicht werden, denn auch diese fördert regelmäßig größere Projekte in der Gemeinde Cremlingen. Unter anderem wird das Freibad am Elm in Hemkenrode dieses Jahr erneut einen Zuschuss für coronabedingte Einnahmeausfälle erhalten. Weitere 120.000 Euro werden von der Stiftung für den Erhalt der Abbenroder Bockwindmühle bereitgestellt.

Sandbach wird zugemüllt

SCHANDELAH/GARDESSEN Von Rasenschnitt über Hundekotbeutel bis hin zu Sitzbänken ist alles dabei!

Regelmäßig im Frühjahr ist es soweit – der Sandbach und seine Böschungsbereiche zwischen Gardessen und Schandelah einschließlich der Ortslage Schandelah sind wieder einmal verunreinigt, insbesondere mit Rasenschnitt, Vertikutierabfällen und Grünschnitt. Aber damit nicht genug: Eine weitere Unsitte ist das Entsorgen von Plastikmüll, Flaschen, Hundekotbeuteln und sogar von Teerpappe, Asbestzement- und Ondulineplatten.

Leider werfen einige ihren Müll auch in den renaturierten Bereich des Sandbachs innerhalb der Ortslage von Schandelah. Dies ist umso ärgerlicher, da sich hier das Gewässer sehr gut entwickelt hat und an vielen Stellen zum Laichhabitat von bedrohten Fischarten geworden ist. Mit dem Entsorgen von Laub, Rasenschnitt u.v.m. wird nicht nur die Böschung weicher und droht abzubrechen, auch das Gewässerbett ist davon betroffen. Laub und Grasschnitt zerfallen im Gewäs-

ser und bilden eine nicht gewollte Schlammschicht, die dem Wasser Sauerstoff zum Leidwesen der dort lebenden Individuen entzieht.

Eine weitere Unart – festgestellt zwischen Gardessen und Schandelah – ist das mutwillige Zerstören der dort aufgestellten Sitzbänke, die nach begangener Tat ebenfalls in den Sandbach geworfen werden. Die Gemeinde Cremlingen bemüht sich, eine gute Infrastruktur an Wander- und Radwegen vorzuhalten und ausreichend

Plätze für Pausen zur Verfügung zu stellen. Dass diese immer häufiger der Zerstörungswut Einzelner zum Opfer fallen ist sehr bedauerlich.

Die Gemeinde Cremlingen und der Unterhaltungsverband Schunter bitten auf diesem Wege darum, den eigenen Abfall zukünftig auf korrekte Art und Weise zu entsorgen.

Teilen Sie Ihre Momente...

Anzeigen für jeden Anlass – entdecken Sie unseren Katalog.
rundschau@ok11.de
www.rundschau.news



Dr. Frank Biermann
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Familienrecht
Familienrecht, Arbeitsrecht, Baurecht, Vertragsrecht, Allgemeines Zivilrecht



Thomas Laskowsky
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Verkehrsrecht
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
Verkehrsrecht, Bußgeldsachen, Miet- und WEG-Recht, Arbeitsrecht, Inkasso



Kanzlei Braunschweig
Bruchtorwall 15
38100 Braunschweig
Telefon 0531-79389940

Zweigstelle Königslutter
Neue Straße 48
38154 Königslutter am Elm
Telefon 05353-9109980

www.kanzlei-bs.de | info@kanzlei-bs.de

RecyclingPark
Harz GmbH

Recycling-Park Cremlingen
Im Moorbusche 93
38162 Cremlingen
Tel.: 0 53 06 / 99 06 345

Entsorgung

- Altholz • Asbest
- Bauschutt • Bauabfall
- Beton • Dachpappe
- Dämmstoffe
- Grünschnitt
- Papier / Pappe
- Folie

Öffnungszeiten
Mo-Fr 7:00-17:00 Uhr
Sa (März-Nov.) 7:00-12:00 Uhr

www.recyclingpark.de

www.Blühende-Gärten.de

Gestaltung
Ausführung
Gartenteiche

Antje Tiedt
Am Walde 1
38173 Veltheim
Tel. 05305/202782

Faszination Wasser: Teich, Sprudelsteine...

WWW.RUNDSCHAU.NEWS

Am Geopunkt Jurameer wird wieder nach „Schätzen“ gesucht

SCHANDELAH Start der achten Grabungssaison



Im zweiten Jahr der Corona-Pandemie startete am 3. Mai 2021 die neue Grabungssaison im Geopunkt Jurameer Schandelah unter besonderen Sicherheitsauflagen und zugleich voller Zuversicht auf bevorstehende Funde. Das Team rund um Grabungsleiter Dr. Ralf Kosma vom Staatlichen Naturhistorischen Museum Braunschweig besteht in diesem Jahr aus insgesamt zwölf studentischen Grabungshelfern, zwei studentischen Praktikanten der Universität Wien sowie dem wissenschaftlichen Volontär des Naturhistorischen Museums, Sven Gippner. Die Finanzierung des Grabungsprojektes gelang über eine Projektbeurteilung bei der Stiftung Zukunftsfonds Asse, die dankenswerterweise den größten Teil der entstehenden Kosten übernimmt, mit ergänzender Unterstützung von der Dr. Scheller Stiftung, dem Staatlichen Naturhistorischen Museum und der Gemeinde Cremlingen. Dr. Ralf Kosma gibt einen kurzen Einblick zum aktuellen Stand der Dinge im Geopunkt Jurameer Schandelah: „Alle praktischen Grabungsarbeiten konzentrieren sich derzeit auf das nördliche der beiden Grabungsfelder, da

die südliche Grabungsfläche momentan noch unter Wasser steht und den dort ablaichenden Berg-, Teich- und Kammolchen eine Heimstatt für ihre im Wasser lebenden Larven bietet. In den vergangenen Jahren trocknete diese Fläche im Verlauf des Sommers meist ab, nachdem der Nachwuchs der Molche an Land gegangen war, und ab diesem Moment könnte auch 2021 hier wieder weitergearbeitet werden. Die nördliche Grabungsfläche liegt in einem höheren Niveau, hier wurde im Mai die Schicht der Borealis-Geoden durchstoßen. Einige kleinere fossile Einzelknochen, Fische und Saurierzähne aus der Zeit des Unteren Jura wurden bereits in der Anfangsphase der diesjährigen Grabungssaison gefunden. In den kommenden Wochen soll hier verstärkt großflächig in tiefere Bereiche vorgestoßen werden. Die Tonsteinschichten, die dabei Zentimeter für Zentimeter von Hand abgetragen werden müssen, haben sich in der Vergangenheit als relativ fossilienhöflich erwiesen. Daher sind die nächsten Wochen für das gesamte Grabungsteam wieder eine spannende Zeit. Nach den strengen Frösten während des Polarwirbel-Splits im zurückliegenden Winter

haben einige unserer Paläo-Bäume deutliche Schäden erlitten. Aber wir freuen uns, dass nun doch wieder fast alle diese 'lebenden Fossilien' einen kräftigen Neuaustrieb zeigen. Die Fossilien sammelnstelle neben dem Infohaus Wohld ist mittlerweile durch das von der Grabungsfläche abtransportierte Gesteinsmaterial erheblich größer geworden und birgt für interessierte Besucherinnen und Besucher etliche schöne Fundstücke.“ **Hintergrund** Seit 2014 führt das Staatliche Naturhistorische Museum Braunschweig (SNHM) in der ehemaligen Gemeindegrube bei Schandelah international beachtete paläontologische Grabungen durch. Das gesamte Grundstück mit ca. 3,5 Hektar gehört der Dr. Scheller Stiftung. In den Sommermonaten durchsucht das Team unter Leitung von Prof. Ulrich Joger und Dr. Ralf Kosma die Schieferplatten in mühevoller Handarbeit nach Fossilien wie Fischschuppen und Flugsaurier. Der Schwerpunkt liegt auf der wissenschaftlichen Erforschung der Zeit des Jurameers vor rund 180 Mio. Jahren zum besseren Verständnis von Region und Evolution. 2017 wurde am Geopunkt Jurameer

Schandelah ein Außerschulischer Lernort für Schulen eingerichtet, der vom SNHM pädagogisch betreut wird. Dieser wurde 2019 vom Land Niedersachsen ausgezeichnet. Weitere Informationen dazu: <https://geopunkt-schandelah.de/ausserschulischerlernort/> 2020 wurden der Naturpfad mit dem Infohaus Wohld im Geopunkt Jurameer Schandelah eröffnet. Über 30 Schautafeln entlang des Rundwegs informieren im Kontext der Evolution sowohl über die Geologie als auch die Biologie vor Ort. Das Infohaus Wohld ist ein aufwändig sanierter bäuerlicher Feldstall, der nun Schulklassen aber auch allen anderen Besuchern Platz für Unterricht und Rast bietet, sowie Schutz bei schlechtem Wetter. Naturpfad und Infohaus Wohld sind ganzjährig frei und kostenlos zugänglich. Um besondere Rücksichtnahme auf Tiere und Natur wird gebeten. **Termin:** 19. September: Tag des Geotops im Geopunkt Jurameer Schandelah **Digital:** geopunkt-schandelah.de/naturpfadwohld.de

Guter Rat gegen Ratten

CREMLINGEN Haus und Hof sicher schützen

Viele Menschen ekeln sich vor Ratten - nicht zu Unrecht, denn sie können Krankheiten übertragen. Die Tiere wieder loszuwerden, wenn sie einmal nisten, ist allerdings gar nicht so leicht, besser, man lockt sie gar nicht erst an.

Trockene Kanalisationen und Unmengen Essensreste auf Wegen und Wiesen - Ratten freuen sich über gute Bedingungen.

Wie lässt sich verhindern, dass sich die Tiere allzu breitmachen?

Nach zum Beispiel einem Picknick im Freien sollten keinerlei Essensreste liegen gelassen werden. Außerdem darf man Essen nicht in der Toilette herunterspülen - so landet es nämlich in der Kanalisation und pölpelt die Ratten auf.

Wer kompostiert, sollte ebenfalls einiges beachten. Wie immer gilt, Fleisch, Knochen und Speisereste gehören nicht auf den Kompost. Gemüse- und Obstschalen sollten möglichst auf den Kompost geworfen werden, bevor sie zu stinken beginnen. Am besten sollte man diese etwas verteilen und dann Erde oder Ofenasche draufgeben. So verhindert man, dass Ratten durch den Geruch angezogen werden.

Damit die Tiere keinen Weg ins Haus finden, ist es wichtig, alle Schlupflöcher zu stopfen. Ratten passen durch Öffnungen, die lediglich so groß wie ein Zwei-Euro-Stück sind. Auch Türen, die nur ein bisschen Spiel haben, gehören also zum Schutz vor Ratten abgedichtet. Wer keine Tiere im Schuppen haben möchte, sollte auch diesen gut verschließen und dort kein potenzielles Futter lagern, wie etwa Vogelfutter oder Rasensaaten. Mieter informieren am besten die Hausverwaltung, wenn sie bemerken, dass etwa eine Kellertür nicht richtig schließt.

Weiterführende Hinweise finden Sie beim Niedersächsischen Landesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit unter https://www.laves.niedersachsen.de/startseite/tiere/schadlingsbekampfung/ratten_und_mause/.

Bei Sichtung eines Tieres wenden Sie sich bitte an das Ordnungsamt der Gemeinde Cremlingen unter 05306 802 40 oder schmiedl@cremlingen.de. Weitere Schritte werden dann seitens der Gemeinde eingeleitet.

Verwaltungen wieder besuchbar

CREMLINGEN Vorab Termine ordern

Seit dem 1. Juli bieten die Verwaltungen der Gemeinden, der Stadt und des Landkreises ihre Leistungen wieder in den Verwaltungsgebäuden an - zuletzt war dies nur in dringlichen Fällen möglich.

Bürgerinnen und Bürger werden allerdings weiterhin vorab um Terminvereinbarung gebeten. Anliegen sollten weiterhin bevorzugt per Telefon, E-Mail oder Brief geklärt werden.

Die Verwaltungen weisen darauf hin, dass Bürgerinnen und Bürger, die vorab einen Termin vereinbart haben, mit deutlich geringeren Wartezeiten rechnen können, da Termine bevorzugt abgearbeitet werden. Bei einem Termin vor Ort sind die Hygieneregeln weiterhin zu beachten.

Auch die Maskenpflicht bleibt bestehen. So sollen Bürgerinnen und Bürger sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weiterhin vor der Ausbreitung des Corona-Virus geschützt werden.

Seit dem 1. Juli wurden zudem die Homeoffice-Regelungen weitgehend aufgehoben, sodass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wieder vor Ort zu erreichen sind.

Die Kontaktadressen zur Terminvergabe in den verschiedenen Bereichen der Verwaltung finden Sie unter <https://www.cremlingen.de/verwaltung/mitarbeiter/3/1/verwaltungseinheiten-mit-mitarbeitern-und-bereichen.html>.

„In einem Rutsch“ einwandfreies Wasser

DESTEDT Sanierung der Trinkwasserinstallation in Schule, Turnhalle und Kita hat begonnen

Die Gemeinde Cremlingen hat als Betreiber öffentlicher Gebäude dafür zu sorgen, dass jederzeit hygienisch einwandfreies Trinkwasser in der gesamten Installation zur Verfügung steht - so auch in der Grundschule Destedt, der dazugehörigen Turnhalle und der angeschlossenen Kindertagesstätte „Pfiffikus“.

Die Gebäude und deren Installationen stammen zum Teil noch aus den 1950/60er Jahren. Um der Betreiberpflicht langfristig nachkommen zu können, wird in diesem Sommer die gesamte Trinkwasserinstallation - vom Hausanschluss bis zum letzten Waschbecken - komplett erneuert. Gleichzeitig werden auch alle sanitären Anlagen und Sanitärobjekte in Schule, Turnhalle und Kita modernisiert.

Aus wasserhygienischen Gründen muss das Abwasser der gesamten Trinkwasserinstallation „in einem Rutsch“ erfolgen. Die Logistik zur Umsetzung der Maßnahme in dem weitläufigen Gebäudekomplex stellt dabei eine besondere Herausforderung dar. Trotz großem Engagement aller am Bau Beteiligten und straffer Zeitplanung reichen die Sommerferien nicht aus, um alle erforderlichen Arbeiten durchzuführen - zumal die Kita lediglich für drei Wochen ihre Tore schließt!

Folglich wurde bereits nach Pfingsten mit den Abrissarbeiten in den Umkleiden der Turnhalle und der Herstellung des neuen Schmutzwasseranschlusses begonnen. Die letzten Feinarbeiten werden sich dann voraussichtlich bis zum Ende der Herbstferien hinziehen - alles unter der Voraussetzung, dass es während der Bauarbeiten keine Verzögerungen gibt, denn bei Gebäuden solchen Alters sind unliebsame Überraschungen nicht ausgeschlossen.

Die Gemeindeverwaltung bittet alle Kinder, Lehr- und Nachmittagskräfte, Erzieherinnen und Mitarbeiter sowie Eltern und Anlieger um Nachsicht, wenn es in den nächsten Wochen und Monaten durch die Baustellen-einrichtungen, Sanitärcontainer, Materiallieferungen, Abriss- und Montagearbeiten zu ungewöhnlichen Lärmbelästigungen, Staub und sonstigen



Beeinträchtigungen auf dem Schulgelände und in seinem Umfeld kommt. Trotz aller Bemühungen - komplett vermeiden lässt sich dies leider nicht.

Baustoff Brandes
Da bau ich drauf.

Petzvalstraße 39
38104 Braunschweig
Fon 0531/214898-0
info@baustoff-brandes.de
www.baustoff-brandes.de
Folgen Sie uns auch auf

Sommerliche Ideen für Ihr Zuhause!
Alle aktuellen Informationen auf unserer Webseite!

Wir stärken KiTas und Schulen.

Wir sorgen für

- die Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- qualifiziertes Fachpersonal und Schulsozialarbeit
- offene Ganztagsbetreuung und gesundes Mittagessen

SPD-Gemeindeverband Cremlingen
www.spd-cremlingen.de

QR code

AUS DEN KIRCHEN

Kirchentermine evangelisch			
Abbenrode			
4. Juli	9:00	Gottesdienst	Kirche Abbenrode
25. Juli	18:00	Gottesdienst zum Monatsschluss	Kirche Abbenrode
Destedt			
4. Juli	10:30	Gottesdienst	Kirche Destedt
10. Juli	14:00	Taufgottesdienst (im Familienkreis)	Kirche Destedt
11. Juli	10:00	Familiengottesdienst mit Picknick	Palmenhaus im Gutspark Destedt
18. Juli	10:00	Konfirmationsgottesdienst	Kirche Destedt
Gardessen			
4. Juli	9:30	Gottesdienst	St. Martin Gardessen
24. Juli	9:30	Gottesdienst mit Taufe	St. Martin Gardessen
Hemkenrode			
17. Juli	14:00	Taufgottesdienst (im Familienkreis)	Kirche Hemkenrode
18. Juli	9:00	Gottesdienst	Kirche Hemkenrode
Hordorf			
4. Juli	9:30	Gottesdienst	Kirche Hordorf
11. Juli	9:30	Gottesdienst	Kirche Hordorf
18. Juli	9:30	Gottesdienst	Kirche Hordorf
25. Juli	9:30	Gottesdienst	Kirche Hordorf
Schandelah			
11. Juli	10:45	Gottesdienst	St. Georg Schandelah
18. Juli	10:45	Familiengottesdienst	St. Georg Schandelah
25. Juli	10:45	Gottesdienst	St. Georg Schandelah
Wendhausen			
4. Juli	10:45	Gottesdienst	Kirche Wendhausen
11. Juli	10:45	Gottesdienst	Kirche Wendhausen
18. Juli	10:45	Gottesdienst	Kirche Wendhausen
25. Juli	10:45	Gottesdienst	Kirche Wendhausen

Kirchentermine katholisch			
Weddel			
4. Juli	10:00	Hl. Messe	St. Bonifatius, Weddel
8. Juli	17:30 18:00	Rosenkranz Hl. Messe	St. Bonifatius, Weddel St. Bonifatius, Weddel
10. Juli	18:00	Hl. Messe	St. Bonifatius, Weddel
18. Juli	10:00	Hl. Messe	St. Bonifatius, Weddel
22. Juli	17:30 18:00	Rosenkranz Hl. Messe	St. Bonifatius, Weddel St. Bonifatius, Weddel
24. Juli	18:00	Hl. Messe	St. Bonifatius, Weddel
Veltheim			
1. Juli	17:30 18:00	Rosenkranz Hl. Messe	Heiligen Kreuz Veltheim Heiligen Kreuz Veltheim
3. Juli	18:00	Hl. Messe	Heiligen Kreuz Veltheim
11. Juli	10:00	Hl. Messe	Heiligen Kreuz Veltheim
15. Juli	17:30 18:00	Rosenkranz Hl. Messe	Heiligen Kreuz Veltheim Heiligen Kreuz Veltheim
17. Juli	18:00	Hl. Messe	Heiligen Kreuz Veltheim
25. Juli	10:00	Hl. Messe	Heiligen Kreuz Veltheim
29. Juli	17:30 18:00	Rosenkranz Hl. Messe	Heiligen Kreuz Veltheim Heiligen Kreuz Veltheim
31. Juli	18:00	Hl. Messe	Heiligen Kreuz Veltheim

Konfirmanden Jahrgang 2021

ST. DIONYSIUS AREOPAGITA - WENDHAUSEN

Samstag, 10. Juli, 14 Uhr
Konfirmanden: Jule Baranowski, Lena Hempelmann, Lauris Heitmann, Julian Kießler, Franziska Kowar

Konfirmanden Jahrgang 2020
St. Dionysius Areopagita – Wendhausen
Samstag, 18. September, 11:30 Uhr
Konfirmanden: Pirmin Hoffmann, Yannik Kolbe, Noah Krüger, Deliah Mikalo, Mattis Peeck, Corvin Pautzke, Susanne Ratajczak, Mia Eidam-Kristiansen, Lea Reibe, Annabell Wachtel

Samstag, 18. September, 14:30 Uhr
Konfirmanden: Alexandra Beyersdorf, Antonia Kaul, Jannis Müller, Ma-

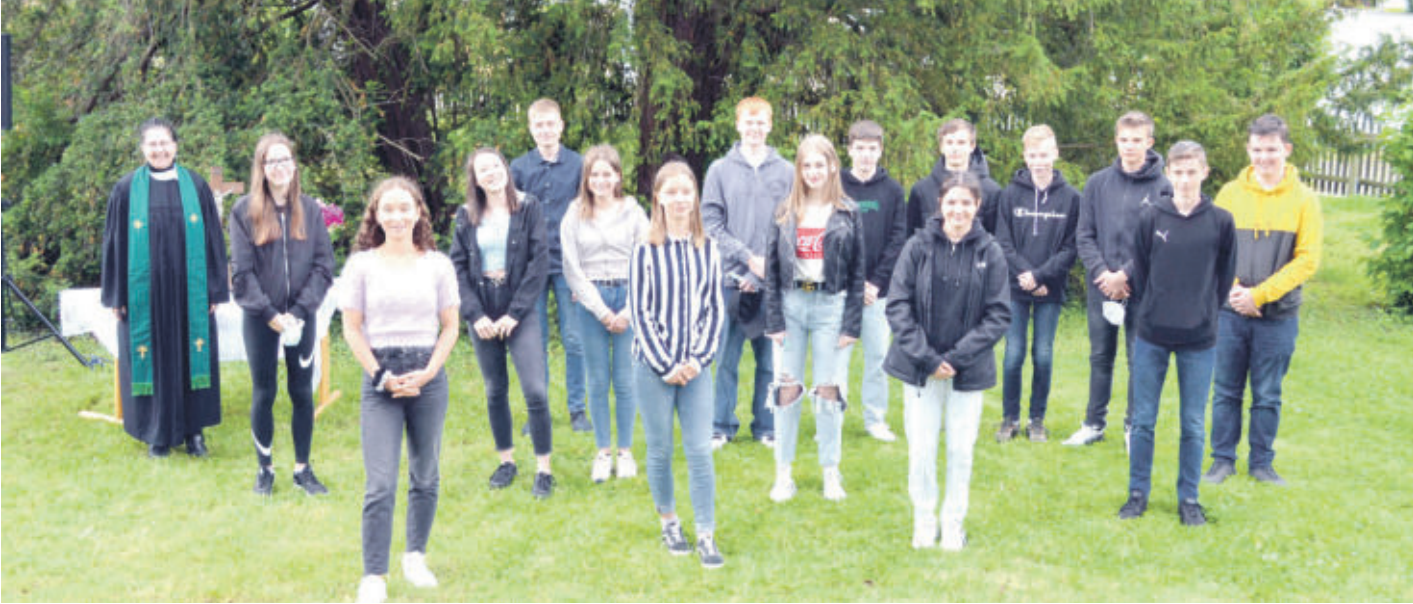
rit Müller, Carolin Popinet, Mika Stütcke, Jule Volkmann, Emily Weißgräber

St. Maria – Hordorf
Samstag, 25. September, 14:30 Uhr
Konfirmanden: Laura de Weerth, Leonie Hansmann, Milena Thiele, Aliska Welge

Ev.-luth. Pfarramt Hordorf-Essehof-Wendhausen
Pfarramtssekretärin: Bettina Gabriel Kirchweg 1 38162 Cremlingen 05306 2387
Öffnungszeiten: 15:30-18:00 Uhr

Videoclips statt Predigt

CREMLINGEN/KLEIN SCHÖPPENSTEDT Besonderer Vorstellungsgottesdienst im Pfarrgarten



Die Hauptkonfirmandinnen und Konfirmanden aus Klein Schöppenstedt und Cremlingen mit Pfarrerin Dr. Antje Labahn

Foto: Kai Görder

In einem schwungvollen und fröhlichen Vorstellungsgottesdienst präsentierten sich am Sonntag, 13. Juni die Hauptkonfirmand*innen aus Klein Schöppenstedt und Cremlingen im Cremlinger Pfarrgarten. Etwa 60 Gottesdienstbesucher*innen erlebten eine Vorstellung der besonderen Art. Der Konfirmandenunterricht dieser jungen Gläubigen war und ist noch von den Einschränkungen der Corona-Vorgaben geprägt. So fand er überwiegend als Videokonferenz statt, nachdem noch im Herbst 2019 eine Konfirmandenfreizeit möglich war. Gemeindepfarrerin Dr. Antje Labahn wusste trotz sehr beschränktem Prä-

senzunterricht die Jugendlichen mit spannenden Aufgaben zu begeistern. So haben als Höhepunkt ihrer Konfirmandenzeit die Jungen und Mädchen Videoclips produziert, in denen sie einzeln und in Kleingruppen über Themen rund um Kirche und christlichen Glauben berichteten. Die Videoproduktion übernahm sehr professionell Kirchenvorstandsmitglied Dirk Schulze. Diese Videoclips wurden nun in dem Vorstellungsgottesdienst auf einem großen Bildschirm anstelle einer Predigt vorgeführt. Die Videos waren in verschiedene Themenblöcke aufgeteilt. Eine Beschreibung des Kirchengebäudes und der Geschichte von Kirche

lieferten Kimo und Johannes, über die Konfirmandenzeit berichteten Pauline und Leon. Auf die Konfer-Fahrt gingen Lia und Vanessa sowie Julie, Floriana und Lena ein. Über Projekte und Spiele berichteten Falk und Michel. Jonas bastelte eine mikroprozessorgesteuerte LED-Ampel, deren Farbfolgen er mit den Stadien der Konfer-Zeit unter Pandemiebedingungen verglich. Im Themenblock „Leben mit Gott“ sprach Luise über Hiob, Svend und Finn-Justus über Taufe und Psalm 23. In dem Block „Abenteuer Schöpfung“ schlugen Till und Max eine gedankliche Brücke zur Achtung und Bewahrung der Natur.

Musikalisch wurde dieser wunder-

Volker Brandt

Gottesdienst unter strahlendem Himmel

CREMLINGEN Offizielle Amtseinführung von Pfarrerin Dr. Antje Labahn



Dr. Labahn predigt über Jesus und Nikodemus

Foto: Jörg Weber

Der 30. Mai war für die Kirchengemeinde St. Michael Cremlingen – Klein Schöppenstedt ein ganz besonderer Tag. Pfarrerin Dr. Antje Labahn, die bereits ein halbes Jahr in dieser Kirchengemeinde als Vakanzvertreterin engagiert wirkte, konnte endlich offiziell in ihr neues Amt als Gemeindepfarrerin eingeführt werden. An diesem Tag passten alle Randbedingungen: das ak-

tuelle Corona-Hygienekonzept ließ einen Präsenzgottesdienst mit zahlreichen Teilnehmern unter freiem Himmel zu, die Sonne strahlte vom blauen Himmel und der Pfarrgarten in Cremlingen war frisch gepflegt. Viele fleißige Helfer bereiteten diesen Einführungsgottesdienst perfekt vor. So waren daran nicht nur die Pfarrerin und Mitglieder des Kirchen-

vorstandes beteiligt, sondern auch helfende Hände mehrerer Jugendlicher unter anderem von Seiten der Konfirmand*innen. Dankbar nahm der Kirchenvorstand diese Hilfe entgegen. Um 10:45 Uhr begann dieser Gottesdienst mit über 50 Besuchern, dem Posaunenchor Neuerkerode-Cremlingen zur stimmungsvollen musikalischen Begleitung, der Pröpstin Martina Helmer Pham –Xuan, Pfarrer Thomas Posten, Patron Friedrich von Veltheim, Mitgliedern des Kirchenvorstandes und Pfarrer i.R. Wolfgang Rohlf, über dessen Teilnahme als ehemaliger Gemeindepfarrer sich die Besucher besonders freuten. In ihrer einfühlsamen Ansprache ging die Pröpstin auf das Gleichnis vom rechten Weinstock bei Johannes 15. Kapitel ein. Dort steht geschrieben: „Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viel Frucht; denn ohne mich könnt ihr nichts tun.“ Der Posaunenchor stimmte das Lied „Wie lieblich ist der Maien“ an und

manche Teilnehmer*innen summten die Melodie mit. Die Segenshandlung wurde mit Segensworten gemeinsam von der Pröpstin, der Kirchenvorstandsvorsitzenden Julia Brandes, Pfarrer Thomas Posten, Pfarrer i.R. Wolfgang Rohlf und Patron Friedrich von Veltheim vorgenommen. Nach einem weiteren Lied von Paul Gerhardt (1653) „Du, meine Seele singe“ predigte Pfarrerin Dr. Labahn über den Besuch des Pharisäers Nikodemus bei Jesus. Aus dem Text zog Dr. Labahn eine Parallele zur neuen Geburt bei der Taufe (Wasser und Geist) sowie dem kommenden neuen Abschnitt im Gemeindeleben. Mit seinem Nachspiel von „Oh Happy Day“ traf der Posaunenchor Neuerkerode-Cremlingen genau die Stimmung aller Gottesdienst Mitwirkenden und Besucher. So klang dieser Gottesdienst erst nach einer musikalischen Zugabe aus.

Volker Brandt

Schulstart in der Schatzkiste

SICKTE Angebote auch online

Der Schulstart/ Schulwechsel steht vor der Tür. Inhaberin Anja Grewe und Team sind vorbereitet. Schulbuchbestellungen für alle Schulformen und Jahrgänge sowie die Bedarfslisten können während der Öffnungszeiten ohne Termin und ohne Test abgegeben werden. Sie können auch gerne unter www.sickter-schatzkiste.com per Mail ihre Liste senden und außerhalb der Öffnungszeiten sich einen persönlichen Einkaufstermin buchen. Das ist auch für Ranzenberatungen, Füllerproben und Geburtstagskisten möglich. So wird der Kundenstrom etwas entzerrt und Wartezeiten vermieden. Die neue Kollektion Satch ist

eingetroffen, aufgrund der großen Nachfrage wurden auch die Erstranzen nachbestellt. Großen Wert legt die Schatzkiste auf Nachhaltigkeit, so werden Bücher in Mehrwegkisten ohne Verpackungsmüll geliefert und mit den Colobri Umschlägen maßgeschneidert angepasst. Alles ohne PVC mit Antivirenschutz. Das Angebot über Bekleidung, Gürtel, Handtaschen, Geschenkartikel, Heliumballone uvm. laden zum entspannten Einkauf ein. Die kostenfreien Parkplätze direkt vor der Tür und die Preisvorteile mit der beliebten Clubkarte machen den Einkauf zum Erlebnis. Wir freuen uns Sie beraten zu dürfen und freuen uns auf Ihren Besuch.



-Anzeige-

Schulstart in der Sickter Schatzkiste

- wir stellen Schulmaterialien nach Ihrem individuellen Bedarf zusammen
- wir erledigen Ihre Schulbuchbestellungen
- Bestellungen und Abholungen unter www.sickter-schatzkiste.com

Inhaberin Anja Grewe
Bahnhofstraße 19A 38173 Sickte
Tel. 05305 2434

www.skribo.de

SPORT regional

139 Sportabzeichen verliehen

WEDDEL Verspätete Übergabe auf dem Sportplatz des VfR



Corona bedingt fand die Übergabe der Sportabzeichen für das Jahr 2020 in diesem Jahr am 19. Juni verspätet und auf dem Sportplatz des VfR Weddel statt. Ullrich Helmke führte in Zusammenarbeit mit den Sportabzeichenprüfern durch die Verleihung und konnte neben zahlreichen erfolgreichen Sportabzeichenteilnehmern auch Konrad Gramatte vom Kreis-

sportbund Wolfenbüttel begrüßen. Nachdem in den letzten Jahren die angestrebten 100 Sportabzeichen noch knapp verfehlt wurden, wurden in im letzten Jahr 114 Sportabzeichenprüfungen erfolgreich absolviert werden, darunter 41 mal Gold, 55 mal Silber und 19 mal Bronze, sowie 25 KITA Sportabzeichen. Auch die Anzahl der Familiensportabzeichen konnte im letzten

Jahr auf acht gesteigert werden. Den größten Anteil an den Sportabzeichenteilnehmern bildeten in diesem Jahr die Fußballer des VfR Weddel. Ullrich Helmke dankte allen Teilnehmern und auch den Sportabzeichenabnehmern und hofft auch in diesem Jahr auf zahlreiche Sportabzeichen. Ab sofort kann jeder beim Training mitmachen und an den Prüfungen teilnehmen, egal ob

Mitglied im VfR Weddel oder nicht, ob als Gruppe, Familie oder als Einzelperson. Bereits ab sechs Jahren besteht die Möglichkeit an der Sportabzeichenprüfung teilzunehmen. Jeden ersten und dritten Dienstag und Donnerstag kann ab 17 Uhr unter Anleitung auf der Weddeler Sportanlage, in der Ahornallee, trainiert werden, sowie die Prüfung abgelegt werden. Nach telefoni-

scher Rücksprache mit den Sportabzeichenprüfern können gern auch andere Zeiten angeboten werden. Zeig uns Deine Fitness und hol auch du dir das Abzeichen! Zum wiederholten Mal wird der VfR Weddel auch dieses Jahr das Familiensportabzeichen verleihen, für Familien mit mindestens drei erfolgreichen Teilnehmern. Aus Gründen der Corona-Auflagen und da-

mit die Organisatoren die gesetzlichen Maßnahmen ordnungsgemäß umsetzen können, bitten wir um vorherige telefonische Anmeldung bei Rudi Oliva Telefon: 05306 4603, Marco Zampi Telefon: 0171 8583039 und Ullrich Helmke Telefon: 0172 9935958. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.vfr-weddel.de.

Martin Kugel

Schützen Grillfest: 17. Juli

HORDORF Mitglieder und Gäste sind willkommen

Die Schützengruppe Hordorf möchte am 17. Juli ihr verschobenes Grillfest nachholen. Hierzu sind alle Mitglieder und Gäste ganz herzlich eingeladen. Die Festivität wird am Sportheim stattfinden und um 17 Uhr beginnen. Gegen einen kleinen Obolus werden Grillgut, Salate und Getränke angeboten. Für die Planung der Ver-

anstaltung werden die Teilnehmer um Anmeldung bei Silvia Heidekorn, Telefon: 2644 oder Christine Rose, Telefon: 3192 gebeten. Es wäre schön, wenn viele Mitglieder dieser Einladung folgen würden.

Immo Klie

Schießbetrieb wieder möglich

WEDDEL DGH für Schützen geöffnet

Ab sofort ist der Schießbetrieb mit den Luftgewehren und Luft-Pistolen auf dem Schießstand im Dorfgemeinschaftshaus Weddel jeden Montag und Freitag ab 19 Uhr wieder möglich.

Gäste sowie Interessierte Bürger sind hierzu herzlich eingeladen um unter Anleitung von geprüften Schießsportleitern dieses traditionelle Schießen in Weddel zu erproben. Eine Mitgliedschaft hierfür ist nicht erforderlich.

Für die Kleinkaliber-Schützen sind

folgende Schießabende jeweils um 18 Uhr auf dem Kleinkaliberschießstand in Hordorf vorgesehen:

21. Juli: H.-J. Kassel Pokal, 18. August: Spaß-Pokal, 15. September: Übungsschießen, 13. Oktober: Torsen Hinrichs-Pokal (Kanada-Bau), 10. November: Waffen-Meyer-Pokal, 8. Dezember: Autohaus Braunschweig – Sonderscheibe (hier nur Vereinsmitglieder).

Gerald Huhnholz

die zwei

Hilfe und ambulante Pflege im ländlichen Raum

Peterskamp 54 · 38108 Braunschweig
Telefon +49 531 51 60 80 20
zuhaue@diezwei-pflegt.de

Büro für Pflegeberatung
Ahornallee 2 · 38162 Cremlingen
pflegeberatung@diezwei-pflegt.de

diezwei-pflegt.de

Tanzen für Mama und Baby

DESTEDT MAWIBA ist Fitness und Kuscheln in einem



Anne-Kathrin Ringel ist Mutter von drei kleinen Kindern. Mit der Schwangerschaft und der Geburt des zweiten Kindes kam die Frage auf, wie sie etwas für sich tun kann, ohne das Baby zu vernachlässigen. Gezielte sportliche Übungen, die die Beine, den Rücken, den Beckenboden kräftigen, aber gleichzeitig Spaß machen und effektiv sind. Nach längerer Suche wurde sie schließlich bei MAWIBA, einem einzigartigen Tanzkonzept für Mamas und ihre Babys, fündig.

Was ist MAWIBA genau?

Der Name MAWIBA setzt sich zusammen aus „Mama with Baby“ und ermöglicht einen sanften Einstieg, um nach der Geburt wieder aktiv zu werden. In jeder MAWIBA-Stunde wird eine neue Choreografie erlernt. Während die Mamas zu speziell von Experten entwickelten beckenbodenstärkenden Choreografien tanzen und dabei ihre Haltung und Fitness verbessern, kuscheln sich die Babys in einer Tragehilfe an sie. Es sind keine Vorkenntnisse nötig, einzig die Freude am Tanzen sollten Teilnehmerinnen mitbringen. Auch in der Schwangerschaft ist MAWIBA perfekt geeignet. Ein trainierter Beckenboden, kann die Geburt sogar

erleichtern und ist eine spaßbringende Ergänzung zum Geburtsvorbereitungskurs. MAWIBA ist nicht nur Tanzen, es ist auch eine Kuschelzeit mit deinem Baby, bei der viel positive Energie getankt wird, und man andere Mamas kennenlernen kann.

Tanzen in der Natur, online oder in Sporthallen

Zu Coronazeiten fanden die Kurse bisher vormittags ganz bequem von zu Hause aus statt. Man braucht nur ein wenig Platz und eine Internetverbindung. Unter Einhaltung der aktuellen Hygienevorschriften ist es geplant ab Juli mit den Kursen im Grünen zu starten, denn der Austausch und die gemeinsame Zeit sind ebenfalls sehr wichtig. Es wird Kurse im Prinzenpark in Braunschweig, im Schlosspark in Destedt und in Königsutter geben (Ort wird hier noch bekannt gegeben). Bei schlechtem Wetter werden die Kurse in Sporthallen stattfinden.

Du bist dir unsicher?

Bei einer Schnupperstunde kann ausprobiert werden, ob der MAWIBA-Kurs das Richtige für sich und das Baby ist. „Wir haben insgesamt 1,5 Stunden zur Verfügung, wobei das reine Tanzen eine Stunde ausmacht. Da gibt es genügend Zeit für kleinere Pausen, in denen individuell auf die Bedürfnisse der Mamas und Babys eingegangen werden kann“, so Ann-Kathrin Ringel. Weitere Infos und Anmeldungen unter www.MAWIBA.net oder unter akringel@mawibatrainer.com.

Modern Arnis & Tai Chi Chuan

WEDDEL Neue Sportangebote beim VfR

Seit Juni hat der VfR Weddel sein Angebot mit Modern Arnis – Mano Mano und Tai Chi Chuan – 24 Peking Form mit dem Trainer Wilfried Fischer um zwei neue Sportarten erweitert.

Tai Chi Chuan ist eine chinesische innere Kampfkunst. Es umfasst zahlreiche Aspekte, wie z.B. die Gesundheit, Meditation und Selbstverteidigung. Die Pekingform ist vor allem auf die gesundheitlichen Wirkungen des Tai Chi bedacht und kann darum eher als eine Form des bewegten Qigong ver-

standen werden. Tai Chi ist ein wesentlicher Bestandteil der traditionellen chinesischen Medizin (TCM). Tai Chi hilft bei vielen Beschwerden wie Rückenschmerzen, Stress, Schulter- und Nackenverspannungen und viele andere. Tai Chi Chuan findet immer mittwochs, um 20 Uhr, in der Gymnastikhalle in Weddel, Ahornallee 9, statt. Die alte philippinische Kampfkunst „Modern Arnis, Mano-Mano – Waffenlose Kampfkunstschule“ ist ein effektives System zur Selbstverteidigung.

Es werden Reflexe, Koordination und Schnelligkeit geschult und trainiert. Arnis Techniken werden unter anderem ohne Waffen zum Beispiel Einzel-/Doppelstock trainiert. Ein wichtiges Prinzip ist dabei die Übertragbarkeit der Techniken, so dass eine Technik, die man mit dem Stock erlernt hat, auch mit einem Kugelschreiber oder Handtuch einsetzbar ist. Modern Arnis wird immer freitags von 15:45 bis 16:45 Uhr für Kinder angeboten, sowie montags, von 20 bis 21:30

Uhr für Erwachsene in der Gymnastikhalle in der Ahornallee 9 in Weddel.

Für weitere Informationen, sowie Anmeldung für die Sportangebote (auf Grund der aktuellen begrenzten Teilnehmerzahl) melden Sie sich bitte in der Geschäftsstelle unter Telefon 05306 5518 oder info@vfr-weddel.de.

Martin Kugel



Ihre CDU/FDP Gruppe im
Gemeinderat Cremlingen

www.facebook.com/cdu.gemeindeverband.cremlingen

Durchstarten im Dorfgemeinschaftshaus

HÖTZUM Sportverein bietet Yoga, Zumba und Gymnastik



Die Abendgymnastikgruppe um Übungsleiterin Heike Schwarz (Bildmitte) lädt zur Fitness ins Dorfgemeinschaftshaus. Foto: Michael Schwarz (Aus dem Archiv)

In den Räumen vom Dorfgemeinschaftshaus in Hötzum bietet der Sportverein neben Yoga und Zumba auch Gymnastik in drei Gruppen an. Im Lockdown startet Yoga unter der Leitung von Lehrerin Irene Merbitz-Flentje mit Hatha Yoga in die Woche. Jeden Dienstag ab 16 Uhr wird für 90 Minuten im Dorfgemeinschaftshaus (DGH) trainiert. Der Hatha Yoga-Stil besteht aus drei Säulen: **Körper, Atem und Meditation.** Die Kombination aus Asanas (Bewegung) und Pranayama (Atem) soll Flexibilität und Geduld fördern sowie allgemein zu ei-

nem **verstärkten Bewusstsein** über den eigenen Körper verhelfen. „Hatha-Yoga eignet sich gut für Anfänger, da es **Übungen für jeden Fitness- oder Altersgrad** gibt“, sagt Abteilungsleiterin Anne Sowa. „Der Einstieg ist jederzeit möglich“, ergänzt Sowa. Bevor um 20:15 Uhr die Zumbadamen mit Instruktorin Kerstin Geisler das Parkett betreten übt die Männerfitness unter der Leitung von Heike Schwarz von 19 bis 20 Uhr. Kurz nachdem am Mittwoch der Hahn kräht finden wir die Frauen der Morgengymnastikgruppe im Dorfgemeinschaftshaus. Von 9 bis 10 Uhr

begeistert Sabine Künne die Turnerinnen mit einem abwechslungsreichen Programm. Am Abend ist dann wieder Heike Schwarz mit der Abendgruppe im Saal und übt mit ihren Sportlerinnen an einer Choreografie. Von 19:30 bis 20:30 Uhr ist das Parkett für eine Stunde besetzt. Der Freitag steht dann ganz im Zeichen von Zumba. Von 16:30 bis 17:30 Uhr starten die Zumba-Kids (6 bis 10 Jahre). Im Anschluss folgen die Teens (11 bis 15 Jahre). Kerstin Geisler bringt den Kids spielend neue Schrittfolgen bei und übt Tänze aus ihrem Programm. Zum Abschluss der Sport-

woche trainiert Bettina Schütze mit ihrer Zumbagruppe für eine Stunde und bittet die Damen ab 18:30 Uhr auf das Parkett. Mit ihrem Workout-Programm bringt sie die Frauen dabei so richtig ins Schwitzen. Interessierte Sportler melden sich in dieser etwas anderen Zeit bei Abteilungsleiterin Anne Sowa unter Telefon 05305 2290 die gerne Auskunft zu den einzelnen Gruppen erteilt.

Michael Schwarz

Gute Laune bei der Fußballjugend

DESTEDT Tobias Köhler sponsorte personalisierte Trainingsanzüge

Große Freude bei der Fußball F2-Jugend der JSG Destedt/Cremlingen. Tobias Köhler, Inhaber der TK Sanitär- und Heizungsbau GmbH in Destedt, Hemkenroder Str. 6, sponsorte den Kickern und dem Trainerteam personalisierte Trainingsanzüge!

Die Mannschaft und das Trainerteam haben sich sehr darüber gefreut und möchte sich auf diesem Weg noch einmal recht herzlich beim Sponsor bedanken. In der heutigen Zeit ist das sicher keine Selbstverständlichkeit.

Interessierte Kinder des Jahrgangs 2013 und 2014, die unsere Mannschaft verstärken wollen, finden unsere Kontaktdaten auf der Internetseite www.jsg-cremlingen-destedt.de



Verstärkung ist herzlich willkommen

HÖTZUM/SICKTE Spielgemeinschaften des SV im Trainingsmodus

Die Fußballabteilung mit der Herren- und den beiden Frauenmannschaften trainieren jeweils zweimal die Woche auf dem grünen Rasen in Hötzum. Die Frauen der SG RSV/Sickte/Hötzum starten am Montag und Donnerstag jeweils von 19 bis 20:30 Uhr. Die Spielgemeinschaft der Herren der SG Sickte/Hötzum folgen am Dienstag und Freitag jeweils von 18:30 bis 20 Uhr. Nach ausgearbeitetem Hygienekonzept und unter Auflagen zur Eindämmung der Pandemie werden die Trainingseinheiten gestaltet. Das Trainergespann Stefan Köchy und Nico Konrad, der auch als Fußballabteilungsleiter beim Hötzumer Sportverein tätig ist. Die Herren spielen in der neuen Saison weiterhin in der 1. Kreisklasse im Kreis Nordharz. Der Kader der Frauen ist mit zwei Mannschaften in der Saison unterwegs. Die 11er Damenmannschaft spielt im Bezirk Braunschweig und ist letzte Saison in die Landesliga aufgestiegen. Die Reserve kickt immer unter der Woche in der 1. Kreisklasse im Kreis Braunschweig. „Der Kader der Spielgemeinschaft bleibt für die kommende Saison fast komplett zusammen. Neuzugänge sind zumindest schon auf dem Weg und teilweise zum Schnuppern beim Training“, freut sich das Trainergespann. „Wir suchen weitere Verstärkung, die Landesliga ist eine neue Herausforderung“, sagt Schwarz. „Dazu möchten wir den Kader in der Brei-

te noch besser aufstellen“, ergänzt er. Frauen die eine neue Herausforderung suchen und den Kader in der Landesliga oder die Reserve in der 1. Kreisklasse unterstützen möchten sind herzlich willkommen“, freut sich Schwarz auf viele Anrufe. Die Herren möchten ebenfalls den Kader erweitern und suchen Verstärkung für den Angriff auf Platz eins. Fußballer die Interesse haben wenden sich dazu bitte an Nico Konrad oder Michael Schwarz. Kontakte: Herren: Nico Konrad Telefon: 0172 5784900, Damen: Michael Schwarz Telefon: 0163 3977893.

Michael Schwarz

Michael Schwarz

Homepage im neuen Glanz

HÖTZUM Internetseite des SV ist neu gestaltet

Nachdem die Homepage vom Hötzumer Sportverein vor acht Jahren ihren ersten neuen Anstrich bekommen hat bekam sie nun eine komplette Renovierung. Fußballabteilungsleiter Nico Konrad zeichnet sich für den gelungenen Internetauftritt verantwortlich. „Es ist ihm gelungen die Homepage noch professioneller zu gestalten“, freut sich der erste Vorsitzende Ernst Dieter Grieshaber. „Die Website ist übersichtlicher, Informationen können jetzt noch einfacher und schneller abge-

rufen werden“, ergänzt Grieshaber. Unter der Adresse www.hoetzumer-sv.de können sich die Mitglieder und Freunde vom Sportverein vom tollen Internetauftritt überzeugen. Anregungen und gute Ratschläge zur Gestaltung können gerne beim Fußballabteilungsleiter oder beim ersten Vorsitzenden eingebracht werden. Die Adressen sind bequem auf der Internetseite zu finden.

Michael Schwarz

Das Inklusions-Mobil kommt

WEDDEL Tennisinteressierte sind eingeladen



Am 17. Juli in der Zeit von 14 bis 16 Uhr ist das Inklusionsmobil des Tennisverbandes Niedersachsen-Bremen zu Besuch.

Alle Tennisinteressierten und Neugierigen sind herzlich eingeladen. Für Kids gibt es die Möglichkeit an einer Ballmagier-Schnupperstunde teilzunehmen.

Zwei Rollstuhltennisspieler werden uns zeigen, was alles möglich ist. Wie befahre ich den Platz, um diesen optimal abzudecken. Wie schlage ich

den Ball und wie sind eigentlich die Regeln?

Für alle Fußgänger gibt es natürlich auch die Möglichkeit den Tennissport auszuprobieren. Mit oder ohne Rollstuhl.

Wir freuen uns auf Euch! Zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung bis 10. Juli unter: Julia.ebel@vfr-weddel.de

Martin Kugel

Turnierpause endlich vorbei

WEDDEL Treppenplätze für Tennisspieler des VfR



V.l. Emma Weyer, Oliver Rechter und Lasse Petschellies

Am Wochenende 5. und 6. Juni war die lange Turnierpause zu Ende. Die Regionsmeisterschaften Harz-Heide fanden in Schwülper und in Goslar statt.

Mit dem glücklichen Regionsmeister Oliver Rechter freut sich Lasse Petschellies über seinen dritten Platz. Beide starteten zum ersten Mal bei diesem Turnier in der Kleinfeldkonkurrenz. Ein toller Erfolg!

Emma Weyer trat in der Konkurrenz Juniorinnen U10 an und spiel-

te sich bis ins Endspiel durch. Dort wartete die an eins gesetzte Valentina Lange aus Schwülper. Erst hier konnte Emmas Siegesserie beendet werden. Wir gratulieren zum zweiten Platz.

Insgesamt nahmen acht Spieler und Spielerinnen in den verschiedenen Altersklassen teil und schnupperten Turnierluft.

Martin Kugel

Tag & Nacht
(05 31) 36 99 4
 Hordorfer Straße 118
 38104 Braunschweig - Schapen
 Wittenbergstraße 5
 38124 Braunschweig - Heidberg
www.oppermann-bestattungen.de
info@oppermann-bestattungen.de
OPPERMANN
 Bestattungen

Bauklempnerei
 Naturschieferarbeiten
 Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik
Dachdeckerei
Nicolas Rohrbeck
 38154 Königslutter - Bahnhofstraße 7
 Tel. 0 53 53 / 5 87 31 11 Mobil 0175 / 44 86 020
nicolas.rohrbeck@t-online.de
www.dachdeckerei-rohrbeck.de



Mehr Infos zu dem Thema?
Jetzt nachlesen auf:
www.rundschau.news

Mobilität neu erfahren

Mehr Fahrten auf der RegioBus-Linie 630

REGION Verbindung wird gut angenommen

Die RegioBus-Linie 630 der KVG Braunschweig zwischen Salzgitter-Lebenstedt und Wolfenbüttel über SZ-Hallendorf, WF-Leinde und WF-Adersheim wird von den Fahrgästen sehr gut angenommen.

Grund genug für den Regionalverband Großraum Braunschweig als Aufgabenträger, diese Linie jetzt nochmals aufzuwerten. Ab 3. Juli fahren auf der Strecke mehr Busse.

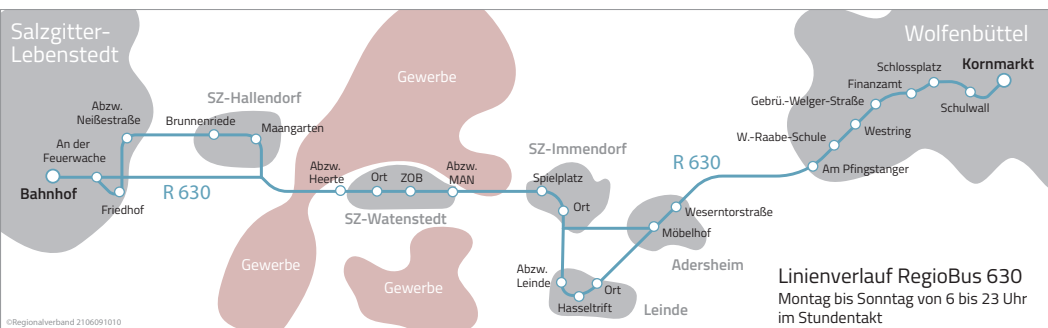
Montags bis freitags fährt die Linie schon heute im Stundentakt. Ab 3. Juli gibt es um 22:47 Uhr zusätzlich eine

Fahrt von Salzgitter-Lebenstedt nach Wolfenbüttel. Von Wolfenbüttel nach Salzgitter-Lebenstedt sind die Spätfahrten um 22:30 und 23:30 Uhr neu.

Am Samstag werden bisherige Taktlücken geschlossen und das Angebot um eine Spätverbindung um 22:47 Uhr ab Salzgitter-Lebenstedt in Richtung Wolfenbüttel erweitert. Ab Wolfenbüttel können Fahrgäste die neue Fahrt um 23:30 Uhr antreten. Mit diesem Fahrplanangebot besteht am Samstag ein leicht merkbarer, durchgehender Stundentakt von 6:00 bis 23:00 Uhr.

Auch sonntags gibt es je Richtung eine weitere Abfahrt. So startet der Bus um 21:57 Uhr ab Salzgitter-Lebenstedt, Bahnhof nach Wolfenbüttel. Die letzte Abfahrt ab Wolfenbüttel, Kornmarkt erfolgt sonntags um 22:34 Uhr in Richtung Salzgitter-Lebenstedt. Die Busse fahren dann von 10:00 bis 22:00 Uhr im Zweistundentakt.

Die Mehrleistungen werden – wie die gesamte RegioBus-Linie – durch den Regionalverband finanziert.



Wellnessausflug im Wald – Zeit zum Entschleunigen

BRAUNSCHWEIG Spaziergang am Sonntag



Von Henning Hofmann

Öfter im Jahr bin ich an einem Sonntag gegen 9 Uhr morgens im Klostergarten Riddagshausen. Das Spiel der Jahreszeiten, die Anlage und die Ruhe machen diesen Ort zu einem magischen Ort für mich. Aus den unterschiedlichsten Perspektiven mache ich Fotos. Auch andere Fotografen sind zeitgleich da. Ein kurzer Austausch erfolgt. Gemütlich schlendere ich dann in die Teetide und genieße einen Earl-Grey. Sie wissen ja, dass der Jean-Luc Picard, Captain der USS Enterprise, diesen auch genossen hat

bei der Erkundung der unendlichen Weiten. Genau dahin geht es nun. Die unendlichen Weiten des Landschaftsschutzgebietes „Buchholz“ sind ein Mikroabenteuer wert. Das Spazieren gehen im Wald ist stresssenkend und es kann soviel erlebt und bestaunt werden. Die Sonne blitzt durch das grüne Blätterdach des Laubmischwaldes und es geht weiter zum Naturerlebniszentrum Haus Entenfang. Das Fachwerkhäuschen wurde 1720 errichtet und diente dem Entenmeister als Wohn- und Arbeitsstätte. Wildenten mundeten den Herzögen von Braun-

schweig-Lüneburg sehr, damit war der Arbeitsauftrag eindeutig. Die Ausstellung im Naturerlebniszentrum ist sehr sinnvoll, weil die vermittelten Erkenntnisse das weitere Erleben der Gegend verbessern. Wer im Frühjahr ein besonderes Paarungsphänomen sehen will, sollte eine Kamera mitnehmen und sich auf die Suche nach den blauen Moorfrosch-Männchen begeben. Aber auch später im Jahr ist es für mich faszinierend, Frösche zu beobachten. Das ist schon sehr entschleunigend. Die Riddagshäuser Seen mit ihrer Vogelwelt laden zum Verweilen ein. Ein geeigneter Ort ist der NABU Aussichtsturm beim Schapenbruchteich. Weiter führt mich der Spaziergang Richtung Schapen. Für eine Pause und zur Stärkung suche ich Schäfers Ruh aus. Am liebsten esse ich Apfelkuchen, weil dieser mich an meine verstorbene Großmutter erinnert. Ihren Apfelkuchen gab es immer zu meinem Geburtstag. So gestärkt setze ich meinen Spaziergang fort und genieße den weiteren Sonntag.



»HEUT' SCHON WEN BEVORZUGT?«

Gut fürs Klima. Gut für Dich!

Mach mit, mach's nach, mach's besser auf mobi38.de.







Mehr Infos zu dem Thema?
Jetzt nachlesen auf:
www.rundschau.news

Willkommen im Sommer

Sommer 2021 – In unserer Region am schönsten

Ahoi Niedersachsen

NIEDERSACHSEN Das Reiseland hat spritzige Ideen für Wasserratten



Auf speziellen Boards können auch Rollstuhlfahrer sicher paddeln. Foto: djd/TMN/Philipp Schulze

(djd). Nicht wackeln, langsam aufstehen, die Balance auf dem Board halten und mit geschmeidigen Bewegungen das Stehpaddel ins Wasser tauchen: Stand-up-Paddling heißt der trendige Wassersport, der richtig Spaß macht und auch noch ein ideales Ganzkörper-Workout ist. Die Paddelbewegung trainiert gleichzeitig Arme, Beine und Rumpf und schult zusätzlich das Gleichgewicht. Neben dem klassischen Stehpaddeln gibt es spezielle Varianten wie SUP-Yoga oder SUP mit Hund.

Balance und Action

Alle, die den erfrischenden Freizeitsport einmal ausprobieren wollen, können im wasserreichen Reiseland Niedersachsen, zum Beispiel auf dem Steinhuder Meer, auf dem Dümmer See und an vielen anderen Orten, unter Anleitung von erfahrenen Guides die ersten Paddel- und Stehveruche unternehmen. Anfänger jeden Alters bekommen schnell ein Gefühl für die richtige Balance. Viele weitere Freizeittipps im und am Wasser gibt es unter www.reiseland-niedersachsen.de. Zahlreiche schöne Naturbadeseeen laden zudem zum Schwimmen und Planschen ein. Kitesurfer finden an den sanft abfallenden Stränden der Nordsee beste Bedingungen und wem das noch nicht rasant genug ist, der kann sich zum Beispiel am Alfsee und in Otterndorf beim Wakeboarding und Wasserski austoben.

Perspektivwechsel vom Wasser aus

Für Naturfreunde und stille Beobachter bieten sich Ausflüge mit dem

Kanu auf der Wümme oder Hase an, die weiträumige Naturschutzgebiete durchfließen. Ein romantisches Kanukleinod für erfahrene Kanuten ist auch die kurvenreiche Örtze, die nördlich von Munster entspringt und nach 54 Kilometern bei Winsen in die Aller mündet. Einen interessanten Perspektivwechsel erlebt, wer eine Stadt vom Wasser aus erkundet. So können Kanuten in der Rattenfängerstadt Hameln an der Weser anlegen oder eine Tour auf der Ilmenau gemütlich in Lüneburg ausklingen lassen. Auf der Oker geht's rings um die Löwenstadt Braunschweig - mit einfachen Umtragestellen führt der schöne Rundkurs entlang prachtvoller Gärten. Ein Klassiker sind die Kanutouren durch Hannover, vorbei am Maschsee und dem Neuen Rathaus ins Szeneviertel Linden. So verbringt man einen ganzen Tag im Grünen - mitten in der Landeshauptstadt. Wer den Abend am Wasser ausklingen lassen möchte, der kann in Stöckte, wo die Ilmenau in die Elbe fließt, auf einem Hausboot übernachten. Wenn morgens der Nebel vom Wasser aufsteigt, sich das Hausboot sanft im Wind bewegt und der Blick aus dem Fenster sich dank der Gezeiten minütlich ändert, ist das ein Moment voller Ruhe und Harmonie.

Sonnige Wärme im Aufwind

INFO Förderzuschüsse für Solarthermie-Anlagen



Eine solarthermische Anlage auf dem Dach nutzt die kostenlose Sonnenwärme und unterstützt damit die Heizungsanlage im Keller. Foto: djd/BDH/Max Weishaupt GmbH - Fotostudio

(djd). Im Jahr 2020 wurden 80.000 neue Solarthermie-Anlagen auf deutschen Hausdächern installiert. Dies entspricht einem flächenmäßigen Zuwachs von gut einem Viertel im Vergleich zum Vorjahr. Dieser Boom der „Sonnigen Heizung“ kommt nicht von ungefähr: Im Zuge des „Klimaschutzprogramms 2030“ hat die Bundesregierung die Förderung für nachhaltiges Heizen noch mal stark aufgestockt.

Hohe Zuschüsse

Die staatliche Unterstützung für klimafreundliches Heizen bleibt auch 2021 auf diesem hohen Niveau. Das Förderangebot für nachhaltige Heizungen wird mit der Finanzspritze für energieeffiziente Gebäude in der neuen „Bundesförderung für effiziente Gebäude“ (BEG) zusammengeführt. Unterm Strich bedeutet das: Wer seine Heizung im Keller mit einer Solarthermie-Anlage auf dem Dach nachrüstet, bekommt 30 Prozent der damit verbundenen Kosten vom Staat zurück. Bei einer sogenannten Gas-Hybridheizung, also einem Gas-Brennwertkessel in Kombination mit einer solarthermischen Anlage, beträgt der Förderzuschuss

ebenfalls 30 Prozent. In Kombination mit einer Holzzentralheizung, einem Pelletofen mit Wassertasche oder einer Wärmepumpe erhöht sich der Zuschuss sogar auf 35 Prozent. Mehr Informationen rund um das Thema Förderung der Solarthermie gibt es auf dem Verbraucherportal www.sonnigeheizung.de vom Bundesverband der Deutschen Heizungsindustrie (BDH) und dem Bundesverband Solarwirtschaft (BSW) oder direkt unter www.bafa.de beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA). Besonders lohnenswert ist der Tausch einer alten Heizöl-Anlage gegen eine nachhaltige Hybridheizung mit Solarthermie. Dabei winkt dank zusätzlicher Austauschprämie eine Finanzspritze von 40 bis 45 Prozent.

Ganzjährige Nutzung

Solarthermie lohnt sich übrigens nicht nur im Sommer, denn die kostenlose Sonnenwärme kann auch in weniger sonnenstarken Monaten optimal genutzt werden. Selbst im Winter kann die „Sonnige Heizung“ einen Teil des Warmwasserbedarfs abdecken und entlastet das zentrale Heizsystem. Von Mai bis Oktober bleibt die Heizung im Keller dank der Kraft der Sonne oftmals komplett ausgeschaltet. Durch flexible Montagemöglichkeiten kann die solarthermische Anlage nahezu an alle denkbaren baulichen Gegebenheiten angepasst werden. Interessierte Verbraucher sollten allerdings den Leitsatz „Erst beantragen, dann beauftragen“ befolgen. Der Antrag auf Förderung muss nämlich beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) eingegangen sein, bevor mit den Baumaßnahmen begonnen wird. Bauherren sollten sich auch nach regionalspezifischen Förderanreizen erkundigen, die oft sogar noch auf die Unterstützung des Bundes aufgeschlagen werden können.

Mehr Vielfalt fürs BBQ

REZEPT Gemüse, Halloumi und Co. sorgen für geschmackliche Abwechslung beim Grillen

(djd). 97 Prozent der Deutschen grillen laut dem Statistikportal Statista zufolge gerne. Sobald die Temperaturen nach oben klettern, heißt es „ran an den Grill“. Neben Würstchen, Lachs und Steak wandern dabei immer häufiger vegetarische und vegane Produkte auf dem Rost und sorgen beim BBQ für geschmackliche Kreativität.

Rezepttipp: Gemüse Vielfalt mit gegrilltem Halloumi und amerikanischer Sour Cream

Rezept für 4 Personen

2 x Pahlmeyer Gemüse Vielfalt
Für die Sour Cream:
250 g Sahnequark, 20 %
100 g Mayonnaise
100 g saure Sahne
1 Knoblauchzehe, gepresst
2 EL Schnittlauchröllchen
etwas Zucker, Salz und Pfeffer
4 Stücke Halloumi
etwas Olivenöl, Chiliflocken

Zubereitung:

Die Gemüse Vielfalt nach Packungsanweisung auf dem Grill zubereiten. Für die Sour Cream Sahnequark, Mayonnaise, saure Sahne, Knoblauch und Schnittlauchröllchen in einer Schüssel verrühren und mit Zucker, Salz und Pfeffer abschmecken. Halloumi mit Olivenöl bepinseln und von beiden Seiten ca. 3 Minuten grillen. Mit Chiliflocken bestreuen. Gemüse Vielfalt mit Halloumi und Sour Cream servieren.



Das mediterrane Gemüse bereichert jedes BBQ.
Foto: djd/Kartoffelmanufaktur Pahlmeyer

SOMMERRODELBAHN

St. Andreasberg/Harz

Albert-Lift GmbH Matthias-Schmidt-Berg 4
37444 St. Andreasberg Tel.: +49 5582-265
www.albert-lift.de

Matthias Schmidt Berg MSB X Trail
matthias_schmidt_berg endurophin

Mit einer Länge von 550m und einem Höhenunterschied von 130m bietet die Sommerrodelbahn am Matthias-Schmidt-Berg ein besonderes Erlebnis für die ganze Familie!

Erdbeeren zum selber Pflücken

und gepflückte Erdbeeren sowie frisches Gemüse am Erdbeerstand in Evessen erhältlich

Obsthof Familie Halbhuber
Am Borrewege 5
38173 Evessen
Infos unter
www.obsthof-halbhuber.de
Tel: 05333 / 449

AUTOHAUS BEHRENS

„Wir tun es für Ihr Auto“

Viele Grüße vom Sommer

WICHTIG vor Reiseantritt:

- Sommercheck
- Klimageservice
- Jahresinspektion

Volkmarder Str. 14 • 38104 Braunschweig • Tel.: 0531 - 237 22 0
Öffnungszeiten:
Mo.-Do.: 7.30 - 17.30 Uhr • Fr.: 7.30 - 15.00 Uhr

DANKE FÜR IHRE TREUE IN DIESER ZEIT!

Wir bedanken uns herzlich mit diesen Angeboten:

- Ampeln 9,90 Euro
- 2 Sommerblumen +1 gratis
- Stämmchen - 25%

Wir freuen uns auf Sie! Familie Richter und Mitarbeiter
Alte Berliner Straße 1 • 38165 Lehre-Flechtorf • Tel. 05308 2269
[Like us on Facebook](#)

Ökologische Mauerentfeuchtung

ganz ohne Elektromog und schädliche Strahlung!

Armin Senger & RAPIDosec

Ihre starken Partner zwischen Harz und Heide

- Zahlung erst bei Erfolgsnachweis!
- Gesundes Raumklima!
- Schonende Trocknung!
- Schneller Erfolg!
- Günstiger Festpreis!
- Kostenlose Angebotserstellung

Büro: Dornbeekfeld 15 • 31141 Hildesheim • Tel. 05121 - 2841032

Tel. 0800 / 7274367 • www.RAPIDosec.info • info@RAPIDosec.info

KÄRCHER SORGT FÜR SAUBERKEIT

Für Ihr sauberes Zuhause. Reinigungsgeräte für Haus, Hobby & Garten

Profis für Profis. Reinigungsgeräte für Gewerbe & Industrie

BERATUNG & SERVICE

Kompetente Beratung, Reparatur- und Ersatzteil-Service, Geräte-Vermietung und Leasing. Kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf Sie.

KÄRCHER SB-WASCHPARK

Die SB-Waschboxen sind beleuchtet und eisfrei dank Fußbodenheizung.

Öffnungszeiten SB-Waschpark:
Mo. – Sa. von 07.00 – 22.00 Uhr,
Sonn- und Feiertags geschlossen.

KÄRCHER

makes a difference

Alfred Kärcher Vertriebs-GmbH, Niederlassung Braunschweig
Fabrikstraße 1b, 38122 Braunschweig, Tel: 0 53 1-120495-0
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr, Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

Grillen satt

Montags bis Samstags von 18:00
bis 21:30 Uhr
für 16,50 € pro Person

... genau das Richtige nach einem
sonnigen Waldspaziergang,
oder um sich mit Freunden & Bekannten
in gemütlicher Runde zu treffen!

Essen Sie so viel sie wollen
und lassen Sie sich von uns verwöhnen!
Sofern das Wetter es zulässt.

Gültig unter den aktuellen Coronaregeln!

Hotel Aquarius, Ebertallee 44 g, 38104 Braunschweig
Tel.0531 27190, www.hotel-aquarius.de, info@hotel-aquarius.de

Über 600 m² Verkaufsfläche!

Individuelle Beratung,
beeindruckende Ausstellung,
aktuelle Modelle und
professioneller Service.

Rad Spezi

Mesmer

E-Bikes, Trekking-Bikes, City-Bikes, Rennräder,
Kinderräder, Speed-Bikes, Cross-Bikes u.v.m.

www.rad-spezi.de

Rad Spezi Mesmer • Inhaber: Eugen Mesmer
Hauptstrasse 51 • 38110 Braunschweig / Wenden

Ihr E-BIKE-Spezialist in Braunschweig!

Sieh mal an!

Ein artenreiches Fleckchen Erde erkunden

DER ÖSEL



Die gelbe Spargelbohne

Esparsetten-Widderchen „bei der Arbeit“

Es gibt auf dem Ösel nah und fern viel zu sehen.

Von Dieter R. Doden

Der Ösel wird leicht übersehen. Und oft unterschätzt. Das hat er nicht verdient. Aber: Wer oder was ist denn eigentlich der Ösel? So ziemlich in der Mitte der drei Ortschaften Groß Denkte, Neindorf und Kissenbrück ragt ein Berg-Zwerg mit stolzen 156 Metern über NN in die Höhe. Okay, im Schatten von Harz und auch Elm ist das nun nicht gerade die Höhe, die einem Bergsteiger Schweiß auf die Stirne treibt. Auf die Höhe kommt es aber auch in diesem Fall überhaupt nicht an.

Der Ösel hat andere Werte. Der Mini-Berg entstand durch Bewegungen eines Salzstockes mit einer einhergehenden Gesteinsaufpressung, wie

der Fachmann das nennt. So entstand in grauer Vorzeit ein wahrhaft floristisches Kleinod. Schon vor Tausenden von Jahren begannen Viehzüchter mit der Auflichtung des Ösels. Wo der einst Büsche wuchsen, entstand artenreicher Kalkmagerrasen. Seltene Pflanzen und Tiere finden seither hier einen optimalen Lebensraum. Die Gelbe Spargelbohne ist ein Beispiel. Der Ösel ist einer der letzten Standorte dieser wärmeliebenden Pflanze in Niedersachsen. Der Dänische Tragant oder die Kleine Wiesenraute, Wiesensalbei, Schwalbenwurz, Kartäuser-Nelke und Fransen-Enzian seien erwähnt. Inmitten der Blütenpracht, also so etwa zwischen Mai und Sep-

tember, sucht der Schwalbenschwanz nach Nektar und die Zauneidechse sonnt sich auf einem Steinhaufen. Neuntöter, Grau- und Goldammer sowie Dorngrasmücken und Esparsetten-Widderchen leben auf dem Ösel. Und der BUND, speziell die Kreisgruppe Braunschweig, sorgt ehrenamtlich dafür, dass es auch so bleibt. Der Umweltschutzverein betreibt hier sichtbar und erfolgreich Artenschutz.

Seit 1995 kann man hin und wieder den Schäfer aus Groß Denkte hier oben treffen. Für seine Leine-Schafe ist der Ösel ein echtes Eldorado. Sie sorgen mit dafür, dass dieses sogenannte Offenland nicht verbuscht, also zuwächst. Etwa neun Hektar be-

SPIELBAR

Flagge zeigen

„GEOFLAG“



Von Kerstin Mündörfer

Bei „GEOFLAG“ heißt es Flagge zeigen und den eigenen Kartenstapel mit Flaggenkarten schneller abzubauen als die anderen. Denn alle spielen gleichzeitig und nur wer am Schnellsten reagiert und dabei noch die richtige Flagge zur passenden Flagge legt, wird seine Karten als Erster los.

Und so wird „GEOFLAG“ gespielt: Jeder Spieler erhält einen Stapel Flaggenkarten und nimmt davon zwei auf die Hand. In die Tischmitte werden ebenfalls zwei Karten gelegt, auf denen entweder unterschiedliche Fahnen aus aller Welt zu sehen sind oder ein bestimmter Kontinent mit den dazugehörigen Länderfahnen. Auf die Flagge fertig los! Alle Spieler versuchen nun gleichzeitig auf ihren Handkarten eine Flagge zu finden, die ebenfalls auf den Karten in der Mitte abgebildet ist.

Wer eine solche Fahne gefunden hat, ruft laut den Namen des Landes und legt seine Handkarte auf die Karte mit der richtig benannten Flagge in der Tischmitte.

Der Spieler nimmt eine neue Karte von seinem Nachziehstapel auf die Hand und es geht direkt weiter mit der wilden Flaggensuche.

Wer als Erster seinen kompletten Nachziehstapel aufgebraucht hat, gewinnt.

„GEOFLAG“ ist rasant und schnell und für alle geeignet, die ein gutes Reaktionsvermögen und ein waches Auge haben. Schön ist der Nebeneffekt, denn sowohl Kinder als auch Erwachsene lernen spielerisch die Länderflaggen aus der ganzen Welt kennen. Aber nur, wenn man sich dafür dann doch etwas Zeit lässt. Für mich bekommt Geoflag drei Punkte.

GEOFLAG

UNSERE WERTUNG

★★★★☆

Verlag: Amigo

Art: Kinderlernspiel

Autor: Martin Nedergaard Andersen

Mitspieler: 2 - 6 Spieler

Dauer: 10 Minuten

Alter: ab 6 Jahren

Preis: 9,99 Euro

Um die Ecke zum Erfolg

„CODENAMES“



Wer Spaß an Teamspielen hat, der sollte „Codenames“ probieren.

Es ist einfach und schnell erklärt. Jedes Team muss durch logische Schlussfolgerungen bestimmte Begriffe herausfinden, hinter denen sich die Agenten ihrer Farbe verbergen. Nur die jeweiligen Geheimdienstchefs jedes Team kennen in Codenames die richtigen Begriffe und müssen anhand von klugen Hinweisen ihr Team auf die richtige Spur bringen. Dabei muss man sich gut in die Denkweise seines Teams hineinversetzen können.

Das Team, das zuerst alle seine Agenten findet, gewinnt.

„Codenames“ ist ein spannendes Spiel für clevere Agententeams für jung und alt und macht viel Spaß. Ein Spiel mit Suchtpotenzial.

Wer Herausforderungen liebt und gut um die Ecke-Denken kann, für denjenigen ist „Codenames“, das Spiel.

Zu Recht ist es im Jahre 2016 zum Spiel des Jahres ausgezeichnet worden. Mittlerweile gibt es verschiedene Varianten.

Für mich hat es auf jeden Fall vier Sterne verdient.

CODENAMES

UNSERE WERTUNG

★★★★☆

Verlag: Asmodee

Art: Kartenspiel

Mitspieler: 2 bis 8 Spieler

Dauer: 15 Minuten

Alter: ab 10 Jahren

Preis: 16,99 Euro

Rudolfstift

Aktivierende Pflege und Betreuung für Senioren in allen Pflegegraden



Rudolfstraße 21
38114 Braunschweig
Tel. 0531-577990
www.rudolfstift.de

Wir bieten schöne, günstige Einzel- und Doppelzimmer!



Sicherheit auf Knopfdruck.

Der Johanniter-Hausnotruf.

/ 24-Stunden-Sicherheit, 365 Tage im Jahr
/ Bundesweit Notrufzentralen mit erfahrenen Mitarbeitenden
/ Einfache Handhabung – Notruf mit nur einem Knopfdruck
/ Kurze Reaktionszeit im Fall eines Notfalls
/ Ab 75 Jahren empfohlen
/ Neu: auch kontaktlose Installation möglich

Jetzt bestellen!
johanniter.de/hausnotruf
0800 0019214 (gebührenfrei)

JOHANNITER

Wenn die Pflege ausfällt

AWO-Pflegenotaufnahme



Ich kümmere mich gerne um meine Mutter. Aber wer pflegt Mama, wenn ich mal krank werde?

Senioren & Pflege
Pflegenotaufnahme
www.awo-bs.de

0800 70 70 117
Wir helfen Ihnen, wenn die Pflege ausfällt. Jederzeit.

Gartenfestival

HERRENHAUSEN



Ein Tag wie Urlaub

www.gartenfestivals.de

30. Juli - 1. August 2021

HERRENHÄUSER GÄRTEN / HANNOVER

Tickets im Vorverkauf und an der Tageskasse

Freitag bis Sonntag 10 - 18 Uhr

Evergreen GmbH & Co. KG — Tel. 0511-35 37 96 70
Veranstaltungsort: Herrenhäuser Straße 1, 30419 Hannover

Fliesen & Design

Fachbetrieb für Fliesen-, Platten- und Mosaikverlegearbeiten



• Fliesenverlegen
• Sanierung
• Silikonfugen
• Balkon/Terrassenfliesen

Wittkampsring 11, Gifhorn
Telefon: 0531 122 88 21
05371 9376832
Fax: 05371 8397594
fliesenunddesign@gmx.de

KonzertGut bietet
buntes Programm

BRAUNSCHWEIG Feinste Kammermusik

Konzerttermine		
So, 4. Juli	17:00	Duo Dascalu-Rudi (Violine-Klavier)
So, 11. Juli	17:00	Ensemble Caladrius (Alte Musik)
So, 18. Juli	17:00	Alinde Quartett (Streichquartett)
So, 5. September	17:00	Duo Blido-Takai (Violoncello-Klavier)
So, 19. September	17:00	Marsyas Baroque (Alte Musik)
Fr, 24. September	19:00	Duo Krimmel-Heide (Bariton-Klavier)
Mo, 27. September	19:00	Notos Quartett (Klavier Quartett)
So, 30. November	17:00	Duo Grether-Rudi (Violine-Klavier)

Bis zum 3. Oktober bietet das KonzertGut ein buntes und abwechslungsreiches Programm in der St. Johannis-Kirche in Wolfenbüttel. Der Vorverkauf läuft. 2021 ist der Veranstalter des Konzertes der neu gegründete gemeinnützige Verein Freunde der KonzertGut Gesellschaft e. V., mit dem Vorsitzenden und künstlerischen Leiter Martin-Winrich Becker und dem stellvertretenden Vorsitzenden und Pianisten Haiou Zhang. Einhergehend mit der Vereinsgründung entschloss sich der Vorstand für einen neuen Veranstaltungsort, die St. Johannis-Kirche in Wolfenbüttel. Becker erklärt: „Ein Londoner Streichquartett, das im September letzten Jahres zu Gast in der Kirche war, verglich und adelte die Akustik der St. Johannis-Kirche mit der der Wigmore Hall in London.“ Außerdem ist die Kirche größer als der bisherige Rittersaal und auch unter Pandemie Bedingungen beispielbar. Ein weiterer Grund war der barrierefreie Zugang zu den Konzerten, sodass auch Rollstuhlfahrer bequem zu Ihrem Platz-

gelangen können. Becker weiter: „Wir freuen uns auf viele Programm-Höhepunkte mit namhaften Ensembles und Musiker*innen, nehmen die aktuelle Situation sehr ernst, planen mit allen Hygienemaßnahmen und verschließen die Augen nicht vor der veränderten Realität. Gleichzeitig sind wir uns sicher, dass die kommende KonzertGut Saison an seiner besonderen Wirkung nichts verlieren wird – im Gegenteil!“

Ticket-Hotline
0531 6128537
oder ticket@konzertgut.de

Jedes der Konzerte findet unter den zum Zeitpunkt der jeweiligen Veranstaltung bestehenden Abstands- und Hygieneregeln, Abstand, Handdesinfektion, Maske und eventuell sogar mit Selbsttests statt. Für jedes Konzert wird es – angepasst an die aktuelle Situation – ein ausgearbeitetes und genehmigtes Sicherheits- und Hygienekonzept geben, die einen Konzertbesuch unter sicheren Bedingungen ermöglichen.

Goldgräberstimmung

WOLFENBÜTTEL Endlich wieder Livemusik im KonzertGut



Wenn ein Musiker auf eine Weinberg-Partitur trifft, dann ist so als ob ein Goldgräber ganz unerwartet auf eine Goldmine stößt. Vielen Musikern ist das so in den letzten Jahren ergangen, denn der polnisch-jüdische Mieczysław Weinberg (1919-1996) hat lange Zeit im Schatten von seinem Freund und Gönner Schostakowitsch gestanden. Und nun entdeckt man, jeder auf seine Weise, dass hier ungeahnte Schätze zu schürfen sind. Wie bei den Goldgräbern beginnt eine ungeahnte Lust auf neue Entdeckungen. Der große Gidon Kremer weiß davon eindrucksvoll zu berichten. Das begeistert auch junge Musiker. So hat sich dann auch das Avin Trio aus Han-

nover in das „Abenteuer Weinberg“ gestürzt, hat mit dessen 1945 komponiertem Klaviertrio a-Moll emotional alles gewagt und alles gegeben. Das KonzertGut-Publikum in der Johanneskirche Wolfenbüttel, wo das erste Kammermusikkonzert nach der Pandemie stattfand, war derart mitgerissen, dass der Applaus am Schluss einhellig war. Es war ein Applaus, der von düsterer, oft auch beängstigender Musik befreite. Die Geigerin Valerie Schweighofer, der Cellist Carlo Lay und die Pianistin Josefa Schmidt haben das Weinberg-Trio derart emotional aufgeladen, dass jeder Takt unter die Haut ging. Da wunderte es nicht, dass die Musik den Zuhörern Bilder von Schicksalen der wäh-

rend der Stalin-Ära Verfolgten vor Augen führte, dass man an Weinbergs Flucht vor den Nazi-Schergen und seine bitteren Jahre in Moskau dachte. Über all diese Schrecken aber hat sich Weinbergs Kunst erhoben, hat eine alternative Wirklichkeit geschaffen, die sich zwar von der realen Welt inspirieren lässt, deren Grenzen aber nicht anerkennt.

Die Freude über den Neuanfang nach siebenmonatiger Zwangspause war den Musikern ins Gesicht geschrieben, und diese Freude haben sie bei ihrem inspirierten Haydn-Spiel zu Beginn des Konzertes auch zum Ausdruck gebracht. Das feinsinnige Pingpong zwischen den drei Instrumenten hat dem

Publikum bei dem Klaviertrio Nr. 45 Es-Dur großen Spaß bereitet.

Zum Abschluss dann das herrliche H-Dur Klaviertrio Opus 8 von Johannes Brahms, das die drei Aviner ebenfalls mit vollem Einsatz spielten und so die ganze emotionale Spannweite dieses hochromantischen Werkes ausloteten – welch ein Genuss schon gleich im ersten Satz das schwärmerische Hauptthema, das der junge Cellist mit Emphase und wunderbar lyrisch vortrug! „Wiederkommen!“ riefen die Zuhörer am Schluss. Es wäre gewiss zu wünschen.

Jürgen Gahre

Wir kaufen Wohnmobile und Wohnwagen

WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm

Tel.: 03944-36160
www.wm-aw.de

VERANSTALTUNGSKALENDER

Bitte erkundigen Sie sich im Vorfeld über die jeweiligen Coronamaßnahmen der Veranstaltungen. In der Regel sind Eintrittskarten nur im Vorverkauf erhältlich.

- 3. JULI**
MUSIK
19 Uhr, Wolters Applaus Garten BS
Tequila and the Sunrise Gang
Welcome to Kiel-ifornia

4. JULI
THEATER
11 + 15 Uhr, Figurentheater Fadeschein BS
Flügelchen
Open Air für Kinder auf dem Theaterhof

5. JULI
THEATER
19:30 Uhr, Heinrich-Das Wirtshaus BS
Best of Lorient Eine Veranstaltung der Komödie am Altstadtmarkt

6. JULI
THEATER
19:30 Uhr, Heinrich-Das Wirtshaus BS
Best of Lorient Eine Veranstaltung der Komödie am Altstadtmarkt

7. JULI
MUSIK
20 Uhr, Marienkirche Wendeburg
TENÖRE4YOU – Toni di Napoli & Pietro Pato
Perfekte Pop-Klassik Mischung

- 8. JULI**
THEATER
19:30 Uhr, Heinrich-Das Wirtshaus BS
Best of Lorient Eine Veranstaltung der Komödie am Altstadtmarkt

9. JULI
THEATER
16 + 19:30 Uhr, Heinrich-Das Wirtshaus BS
Best of Lorient Eine Veranstaltung der Komödie am Altstadtmarkt

10. JULI
LESUNG
19:30 Uhr, Großes Haus Theater WOB
Literarisches Der ehemalige Intendant Rainer Steinkamp liest wieder

11. JULI
MUSIK
19 Uhr, Wolters Applaus Garten BS
Josef & Friends Paganini meets Abba

12. JULI
THEATER
15 Uhr, Figurentheater Fadeschein BS
Das Märchen vom Silbermond
Open Air für Kinder auf dem Theaterhof

13. JULI
THEATER
19 Uhr, Waldhaus Ölper BS
Musical-Dinner – That’s Entertainment
Das Phantom der Oper, ABBA und Evita bitten zu Tisch

14. JULI
THEATER
19:30 Uhr, Heinrich-Das Wirtshaus BS
Best of Lorient Eine Veranstaltung der Komödie am Altstadtmarkt

15. JULI
MUSIK
19 Uhr, Wolters Applaus Garten BS
Justfour Kontrabass, zwei akustische Gitarren, Percussion

16. JULI
MUSIK
19 Uhr, Wolters Applaus Garten BS
Kleopetrol
It’s majestic, it’s explosive – Eine junge Soul-/Funk Band aus Braunschweig

17. JULI
MUSIK
19 Uhr, Wolters Applaus Garten BS
Markus Schultze & Indiegods
Indierocknacht

18. JULI
THEATER
20:30 Uhr, Figurentheater Fadeschein BS
Die Macht des Schicksals
Open Air auf dem Theaterhof

19. JULI
THEATER
19:30 Uhr, Heinrich-Das Wirtshaus BS
Golden Girls Eine Veranstaltung der Komödie am Altstadtmarkt

20. JULI
THEATER
19:30 Uhr, Heinrich-Das Wirtshaus BS
Golden Girls Eine Veranstaltung der Komödie am Altstadtmarkt

21. JULI
THEATER
19:30 Uhr, Heinrich-Das Wirtshaus BS
Golden Girls Eine Veranstaltung der Komödie am Altstadtmarkt

22. JULI
THEATER
19:30 Uhr, Heinrich-Das Wirtshaus BS
Golden Girls Eine Veranstaltung der Komödie am Altstadtmarkt

23. JULI
MUSIK
19 Uhr, Wolters Applaus Garten BS
Purple Schulz Nach seinem umjubelten Konzert im letzten Jahr wieder hier bei uns

24. JULI
THEATER
19:30 Uhr, Heinrich-Das Wirtshaus BS
Golden Girls Komödie am Altstadtmarkt

25. JULI
MUSIK
10 Uhr, Wolters Applaus Garten BS
Matze Rossi Support: Radical Radio

- 14. JULI**
THEATER
19:30 Uhr, Heinrich-Das Wirtshaus BS
Golden Girls Eine Veranstaltung der Komödie am Altstadtmarkt

15. JULI
MUSIK
19 Uhr, Wolters Applaus Garten BS
Justfour Kontrabass, zwei akustische Gitarren, Percussion

16. JULI
MUSIK
19 Uhr, Wolters Applaus Garten BS
Kleopetrol
It’s majestic, it’s explosive – Eine junge Soul-/Funk Band aus Braunschweig

17. JULI
MUSIK
19 Uhr, Wolters Applaus Garten BS
Markus Schultze & Indiegods
Indierocknacht

18. JULI
THEATER
20:30 Uhr, Figurentheater Fadeschein BS
Die Macht des Schicksals
Open Air auf dem Theaterhof

19. JULI
THEATER
19:30 Uhr, Heinrich-Das Wirtshaus BS
Golden Girls Eine Veranstaltung der Komödie am Altstadtmarkt

20. JULI
THEATER
19:30 Uhr, Heinrich-Das Wirtshaus BS
Golden Girls Eine Veranstaltung der Komödie am Altstadtmarkt

21. JULI
THEATER
19:30 Uhr, Heinrich-Das Wirtshaus BS
Golden Girls Eine Veranstaltung der Komödie am Altstadtmarkt

22. JULI
THEATER
19:30 Uhr, Heinrich-Das Wirtshaus BS
Golden Girls Eine Veranstaltung der Komödie am Altstadtmarkt

23. JULI
MUSIK
19 Uhr, Wolters Applaus Garten BS
Purple Schulz Nach seinem umjubelten Konzert im letzten Jahr wieder hier bei uns

24. JULI
THEATER
19:30 Uhr, Heinrich-Das Wirtshaus BS
Golden Girls Komödie am Altstadtmarkt

25. JULI
MUSIK
10 Uhr, Wolters Applaus Garten BS
Matze Rossi Support: Radical Radio

- 19. JULI**
THEATER
19:30 Uhr, Heinrich-Das Wirtshaus BS
Golden Girls Eine Veranstaltung der Komödie am Altstadtmarkt

20. JULI
THEATER
19:30 Uhr, Heinrich-Das Wirtshaus BS
Golden Girls Eine Veranstaltung der Komödie am Altstadtmarkt

21. JULI
THEATER
19:30 Uhr, Heinrich-Das Wirtshaus BS
Golden Girls Eine Veranstaltung der Komödie am Altstadtmarkt

22. JULI
THEATER
19:30 Uhr, Heinrich-Das Wirtshaus BS
Golden Girls Eine Veranstaltung der Komödie am Altstadtmarkt

23. JULI
MUSIK
19 Uhr, Wolters Applaus Garten BS
Purple Schulz Nach seinem umjubelten Konzert im letzten Jahr wieder hier bei uns

24. JULI
THEATER
19:30 Uhr, Heinrich-Das Wirtshaus BS
Golden Girls Komödie am Altstadtmarkt

25. JULI
MUSIK
10 Uhr, Wolters Applaus Garten BS
Matze Rossi Support: Radical Radio

- THEATER**
16 + 19:30 Uhr, Heinrich-Das Wirtshaus BS
Golden Girls
Eine Veranstaltung der Komödie am Altstadtmarkt

26. JULI
THEATER
19:30 Uhr, Heinrich-Das Wirtshaus BS
Golden Girls
Eine Veranstaltung der Komödie am Altstadtmarkt

27. JULI
THEATER
19:30 Uhr, Heinrich-Das Wirtshaus BS
Golden Girls
Eine Veranstaltung der Komödie am Altstadtmarkt

28. JULI
THEATER
19:30 Uhr, Heinrich-Das Wirtshaus BS
Golden Girls
Eine Veranstaltung der Komödie am Altstadtmarkt

SHOW
19 Uhr, Wolters Applaus Garten BS
Das Sprungbrett
Braunschweigs Bühne für Talente aller Art

29. JULI
MUSIK
19 Uhr, Wolters Applaus Garten BS
Kapelle Petra
Fast wie Vivaldi: „Die vier Jahreszeiten“

30. JULI
MUSIK
17:30 Uhr, Kennelweg BS
Rock am Kennel *Open Air*

31. JULI
MUSIK
19 Uhr, Wolters Applaus Garten BS
Rikas *Unbeschwertheit im Viererpack*

- 1.AUGUST**
MUSIK
19 Uhr, Wolters Applaus Garten BS
Razz *Nach zwei Jahren Funkstille endlich wieder zurück*

THEATER
16 + 19:30 Uhr, Heinrich-Das Wirtshaus BS
Golden Girls Eine Veranstaltung der Komödie am Altstadtmarkt

2. AUGUST
MUSIK
19 Uhr, Wolters Applaus Garten BS
Selig *Grunge & Rock mit deutschen Texten*

THEATER
19:30 Uhr, Heinrich-Das Wirtshaus BS
Golden Girls Eine Veranstaltung der Komödie am Altstadtmarkt

3. AUGUST
THEATER
19:30 Uhr, Heinrich-Das Wirtshaus BS
Golden Girls Eine Veranstaltung der Komödie am Altstadtmarkt

4. AUGUST
THEATER
19:30 Uhr, Heinrich-Das Wirtshaus BS
Golden Girls Eine Veranstaltung der Komödie am Altstadtmarkt

5. AUGUST
THEATER
19:30 Uhr, Heinrich-Das Wirtshaus BS
Golden Girls Eine Veranstaltung der Komödie am Altstadtmarkt

6. AUGUST
MUSIK
19 Uhr, Wolters Applaus Garten BS
Axel Uhde’s Soulkitchen & Fritz Köster’s Bluestime *Zwei große Bands aus Braunschweigs Szene*

THEATER
16 + 19:30 Uhr, Heinrich-Das Wirtshaus BS
Golden Girls Eine Veranstaltung der Komödie am Altstadtmarkt

RUNDSCHAU KulTour

Tenöre4you

WENDEBURG Toni Di Napoli & Pietro Pato laden zum „Mitsummkonzert“ ein



Am 7. Juli um 20 Uhr findet in der Marienkirche, Im Kirchwinkel, Wendeburg ein Konzert der Tenöre4you statt. Toni Di Napoli & Pietro Pato, einem großen Publikum bereits aus Fernsehauftritten bekannt, laden alle Besucher, die Freude am Singen haben, zu einem großartigen Konzert mit Liedern die jeder kennt, ein. Ein spektakuläres Programm, eine Mischung von ausgelassener Fröhlichkeit und befreitem Singen, in dem Künstler und Publikum zu

einem Chor verschmelzen. Gleichzeitig präsentieren die Tenöre4you selbst in diesem Konzert einige Lieder in perfekter Pop-Klassik Mischung mit grandiosem, erstklassigem Live-Gesang in italienischem Gesangsstil.

Geboten werden phantastische Songs und eine elitäre Licht-Show mit den berühmtesten, legendären Welt-Hits aus Pop, Klassik, Musical & Filmmusik. Um das Publikum aktiv einzubinden werden Texte angezeigt. Seit

nun mehr als 10 Jahren entwickeln und präsentieren die Tenöre4you ihr stilvolles und fabelhaftes Gala-Konzertprogramm in ganz Deutschland und benachbartem Ausland. Das Konzert findet unter allen vorgegebenen Sicherheitsmaßnahmen statt.

Kartenvorverkauf
Wendeburg: Lesen-Schreiben-Spielen, Büssingstraße 8, Aue Einkaufszentrum Apotheke Wendeburg, Peiner Straße 13. Peine: Braunschweiger Zei-

tung /Peiner Nachrichten, Gröpern, Braunschwei: Konzert Kasse, Schild 1A und Ritterbrunnen1 oder ganz bequem online unter www.tenoere4you.de und bei allen Proticket & eventim VVK Stellen deutschlandweit www.eventim.de
Eintritt: VVK: 19,50 Euro / AK 21 Euro
Konzertinformation und Kartenbestellung unter Telefon: 01805 565 465

LesBAR

Cocktail mit einer Schwester, einem Massenmörder und interessantem Familienleben

SERVIERT VON DIETER R. DODEN

Liebe Leserinnen und Leser, willkommen in der LesBAR. Ich habe wieder drei Bücher studiert, die ich ihnen gern servieren möchte. Wie immer einen aktuellen Bestseller, eine Neuerscheinung, die bisher nicht in den Bestseller-Listen aufgetaucht ist, und einen Klassiker. Schön wäre es, wenn Sie Geschmack an meinem Cocktail finden.



Anfangen wollen wir mit einem Werk, das auf Anhieb ganz oben in der Bestsellerliste landete. Die Rede ist von Lucinda Riley's Buch „Die verschwundene Schwester“.

Es ist der nunmehr siebte Band aus der Serie „Die sieben Schwestern“. Schwer zu erraten, dass es in jedem der Bücher um eben eine dieser Schwestern geht. Die aus Irland stammende Autorin schreibt fleißig jedes Jahr eine Fortsetzung dieser Story um die Schwestern. Und so hat sich im Laufe der Jahre um die ganze Familie ei-



Dodens
Buchkritiken

ne Handlung gestrickt, deren Auflösung nun eigentlich angestanden hätte. Hätte, hätte... Hat aber nicht. Denn was sollte bitteschön Frau Riley machen, wenn die Serie zu Ende wäre? Topflappen häkeln? Das ist für die Frau keine Alternative. Also wird noch ein achter Band daran gehängt. Fans der sieben Schwestern mag es erfreuen. Mich nicht so sehr. Ich habe über Romanserien schon häufiger geschrieben. Hier trifft es wieder mal zu, was lange währt, wird nicht zwangsläufig besser. Auch diese Schwestern-Ausgabe ist nett geschrieben und damit ohne Zweifel lesbar. Aber so allmählich muss dann mit dieser Familie mal Schluss sein. Für diesmal drei von fünf möglichen Sternen.

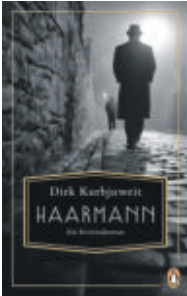
★★★★☆

Titel: Die verschwundene Schwester
Autorin: Lucinda Riley
Genre: Roman
Verlag: Goldmann, geb. Ausgabe
Preis: 22 Euro

Haarmann

Gehen wir mal kurz weg vom Familienleben, hin zu einem einzelnen Herren. Haarmann, sein Name. Der lebte in Hannover. In den 1920er-Jahren. Herr Haarmann war ein wahrhaft seltsamer Typ. Er war Schuld daran, dass immer mal wieder Jungs verschwanden. Haarmann hatte sie auf dem Gewissen. Er hat sie bestialisch ermordet. Aus diesem Stoff hat Dirk Kurbjuweit ein Buch gemacht. „Haarmann“ heißt es. Kurbjuweit ist kein Unbekannter. Seine Werke „Die Einsamkeit der Krokodile“ oder „Angst“ - um nur zwei aufzuzählen - wurden riesige Erfolge. So manches von ihm wurde verfilmt, zu Theaterstücken und Hörspielen. Nun nimmt er sich Haarmann vor. Das ist übrigens keine Fantasiefigur, sondern der Mann hat tatsächlich gelebt. Also eigentlich ist das ein Stoff, aus dem Bestseller bestehen. Leider konnte sich der Autor nicht recht einig

werden, ob es ein Sachbuch oder ein spannender Roman werden soll. So entstand eine Art Mischmasch. Nicht wirklich aufregend, aber auch nicht echt schlecht. Ich habe da durchaus gemischte Gefühle. Und für dieses Buch auch drei Sterne vergeben.



★★★★☆

Titel: Haarmann
Autorin: Dirk Kurbjuweit
Genre: Kriminalroman? (siehe Text)
Verlag: Penguin, Taschenbuch
Preis: 12 Euro

Tadellöser & Wolff



Zurück zu Familiengeschichten. Und damit kommen wir zu einem Schriftsteller, der – zugegeben – zu meinen Lieblingsautoren zählt: Walter Kempowski. Er wurde unter anderem durch seine stark autobiografischen Romane bekannt. Der große Erzähler lebte von 1929 bis 2007. In Rostock geboren, spielen seine Werke oft in jener Region und in den Jahren seiner Kindheit und Jugend. Ein Glanzstück seines umfangreichen

Schaffens ist ohne Zweifel „Tadellöser & Wolff“. Es ist eigentlich Band vier einer „Deutschen Chronik“, aber ohne Schwierigkeit einzeln zu lesen. 1975 wurde der Roman erfolgreich verfilmt. Buch und Film leben ganz wesentlich von den markanten Sprüchen, mit deren Hilfe die Familie miteinander kommuniziert. Nun wohl aufgemerkt: Viele sind längst in den Sprachgebrauch eingegangen. Klare Sache und damit hopp! Sie zu lesen, ist aber auch zu und zu schön. Die Lektüre sei Ihnen wärmstens empfohlen. Von mir daher volle fünf Sterne. Gutmannsdörfer, würde es bei Kempowskis heißen.

★★★★★

Titel: Tadellöser & Wolff
Autor: Walter Kempowski
Genre: Roman
Verlag&Preis: diverse

So, das wäre es einmal wieder gewesen. Ich wünsche Ihnen gute Unterhaltung beim Lesen und bitte be-

halten Sie Appetit auf den nächsten Cocktail in der LesBAR.
Herzlichst Ihr Dieter R. Doden

SEAT Ready To Go



SEAT Ibiza

Mit bis zu **6.299 €**

Preisvorteil¹ für sofort verfügbare Neuwagen.

Musik in meinen Ohren.



Ibiza

Autohaus Holzberg GmbH
Hamburger Str. 23, 38114 Braunschweig,
Telefon +49 531 38818-0, www.holzberg.seat.de

¹ Preisvorteil gegenüber der UVP der SEAT Deutschland GmbH für ein entsprechendes Neufahrzeug ab Werk. Nur, solange der Vorrat reicht. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Spur der Steine

BRAUNSCHWEIG adfc

Der adfc Braunschweiger bietet in Kooperation mit dem Geopark am 11. Juli von 10 bis 15 Uhr die geführte Radtour „Spur der Steine“ an. Gemeinsam mit der Geologin Susanne Schroth und den Radtourleitern Tina und Marc Heydecke gehen die Teilnehmenden auf Entdeckungsreise rund um Braunschweig. Bei verschiedenen Stopps erhalten sie Einblicke in die Erd- und Landschaftsgeschichte des Braunschweiger Landes und lernen Details zur Geologie kennen. Die Fahrt beginnt in der Grünwaldstraße 12 E in Braunschweig und endet an der geologischen Schauhauer am Dowesee. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Telefon 05353 3003 oder info@geopark-hblo.de.

KLEINANZEIGEN

Übernehme günstig Gartenarbeiten, Dachrinnenreinigung, kleinere Reparaturen, Kleintransporte und Besorgungen
Tel.: 05306 911521

BLEIBEN SIE Auffällig
s.kilian@ok11.de



Giftfrei Gärtnern tut gut ...

... Ihnen und der Natur.



Weitere Infos unter www.NABU.de/giftfrei

Heinz
Sielmann
Stiftung

für Natur
MUSEUM FÜR
NATURKUNDE
BERLIN



SIELMANN!
ENTDECKE DIE WILDNIS

SONDERAUSSTELLUNG
27.03. – 03.10.2021
FORSCHUNGSMUSEUM
SCHÖNINGEN

EIN ERLEBNIS FÜR DIE GANZE FAMILIE
WWW.FORSCHUNGSMUSEUM-SCHOENINGEN.DE

FORSCHUNGSMUSEUM
SCHÖNINGEN.

Erleben Sie die ältesten Jagd-
waffen der Menschheitsgeschichte
am Originalfundort



 **Montage von Zäunen, Toren, Carports, Terrassen uvm.**

- Als zuverlässiger und erfahrener Partner finden wir für jeden individuellen Kundenanspruch die passende Lösung.
- Profitieren Sie von unserer großen Auswahl sowie einer fachgerechten und hochwertigen Montage.
- Auf Wunsch können Sie auch Material für Ihre Projekte bei uns beziehen.



THEIN GRIMM MARRE – Große Ausstellung –
Hansestraße 75 | 38112 Braunschweig
Telefon: 0531 / 877 00 30
www.tgm-braunschweig.de | info@tgm-braunschweig.de

Rundum gut aufgestellt

- ZÄUNE
- TORE
- TERRASSEN
- CARPORTS
- GARTENHÄUSER & PAVILLONS
- MÜLLTONNENBOXEN
- KINDERSPIELGERÄTE





Summer & Sale

20% auf alle Brillenfassungen und Sonnenbrillen! Gilt für alle Marken!

Auch im Onlineshop!
Gutscheincode: SummerSale20

Jetzt Termin
vereinbaren:



www.becker-floege.de/termin-vereinbaren/
www.shop.becker-floege.de
www.becker-floege.de ·   [beckerundfloege](https://www.instagram.com/beckerundfloege)
becker + flöge GmbH · Lister Meile 3 · 30161 Hannover
Geschäftsführung: Dipl. Ing. M. Thöne-Flöge, K. Flöge · Amtsgericht Hannover HRB 0759, Ust-Id-Nr.: DE115693183

 **becker + flöge**
Mein Optiker

Es geht weiter – die Rundschau fragt nach

CREMLINGEN Acht Antworten aus der Politik vor Ort

Von Dieter R. Doden
Die Kommunalwahl am 12. September rückt näher. Schon in der Juni-Ausgabe der Rundschau veröffentlichten wir die ersten Antworten auf Fragen, die wir den Fraktions- und Gemeindeverbandsvorsitzenden der zur Wahl stehenden Parteien und – soweit vorhanden – den Einzelmitgliedern stellten. In dieser und der August-Ausgabe drucken wir weitere Statements ab – natürlich in der Reihenfolge der Rückmeldungen und ohne für eine Person Partei zu ergreifen.

Acht Fragen an Matthias Franz



ÜBER MATTHIAS FRANZ
Ich bin 54 Jahre alt, habe zwei Kinder und lebe mit meiner Lebensgefährtin in Schandelah. Als Diplom-Ingenieur arbeite ich in einem spannenden Spezialgebiet, der Betriebsfestigkeit. Das bedeutet, die Festigkeit von mechanischen Bauteilen sicherzustellen und (energiesparenden) Leichtbau zu betreiben. In meiner Freizeit bin ich mit Begeisterung in der Feuerwehr aktiv. Ich spiele Badminton und halte mich auf dem Fahrrad fit. Mit frischen Lebensmitteln selbst zu kochen, ist mir wichtig und hat sich zu einem schönen Hobby entwickelt. Die Kommunalpolitik begleite ich mit Interesse, wenn auch momentan ohne ein Ratsmandat. In meinen jungen Jahren war ich acht Jahre Mitglied im Rat der Bergstadt Clausthal-Zellerfeld, nach meinem Zuzug in Schandelah fünf Jahre im Ortsrat.

Matthias Franz begleitet aktiv die Arbeit der SPD-Fraktion im Rat der Gemeinde Cremlingen. Er stand uns Rede und Antwort:
Zurückblickend auf die bald endende Wahlperiode. Wie bewerten Sie die zurückliegende Zeit im Gemeinderat der Gemeinde Cremlingen? Was konnte Ihre Partei bewirken, wie konnte sie sich einbringen?
Zunächst: Ich bin nicht Mitglied des Gemeinderats, begleite aber die Arbeit der SPD-Fraktion bei den öffentlichen Vorlagen, den Anträgen der Fraktion und der Gruppe SPD/Die Grünen. Die SPD-Fraktion erarbeitet in offenen Diskussionen ihren Standpunkt und vertritt ihn gemeinsam. Über Anträge können wir die Kommunalpolitik gestalten. Das macht Freude und Lust auf Gemeinderatsarbeit.
Die Höhepunkte der letzten Jahre waren die Zurückführung der Energienetze in die Hand der Gemeinde Cremlingen und die Gründung der Wohnungsbaugesellschaft. Die Fortschritt

te im Klimaschutz durch Handeln der Ratsmehrheit aus SPD und Grünen sowie der Gemeinde sind beachtlich.
Was konnte die Kommunalpolitik in der zurückliegenden Wahlperiode von ihren Vorhaben umsetzen, was ist nicht gelungen?
Das wichtigste Vorhaben aus dem SPD-Wahlprogramm war aus meiner Sicht der kommunale und soziale Wohnungsbau. Die Mieten sind auf dem Wohnungsmarkt in den letzten Jahren drastisch gestiegen, Tendenz weiter steigend. Mit der Gründung der Cremlinger Wohnungsbau GmbH (CWG) und dem Bau von über 100 Wohnungen wurde der Einstieg vollzogen, dem etwas entgegenzusetzen. Für bezahlbare Mieten muss das Wohnungsangebot steigen. Hier müssen wir allerdings auch Ausdauer haben. Auch wenn es ein spezielles Thema für den Ort Cremlingen ist: Das Begegnungszentrum wartet auf Realisierung.
Welche Themen sind für Sie die wichtigsten in der nächsten Wahlperiode?
Da stehen mittlerweile über 20 Themen auf der Agenda. Die Förderung der Bildung, besonders KiTas und Schulen, steigt dort ganz oben. Das beginnt bei der Infrastruktur, geht über die Nachmittagsbetreuung bis hin zum gesunden Mittagessen. Glasfaseranschlüsse, d.h. eine schnelle und robuste Internetanbindung für alle, wird die SPD nach Kräften vorantreiben. Durch gezielte Anreize und Förderungen sollen Menschen ermöglicht werden, große Schritte in Richtung CO₂-Neutralität zu gehen.
Thema Bürgernähe: Klappt aus Ihrer Sicht die Kommunikation zwischen Gemeinderat und den Bürgerinnen und Bürgern optimal? Oder gibt es Stellschrauben, an denen Sie gern noch drehen würden?
Alle Orts- und Gemeinderatssitzungen finden öffentlich statt, die Vorlagen sind jederzeit im Bürgerinformationssystem abrufbar und die Entscheidungsabläufe transparent. Die Rundschau berichtet über die Themen. Trotzdem fühlen sich viele Bürgerinnen und Bürger nicht ausreichend informiert. In einer Demokratie müssen sich die Menschen informieren, das heißt ihre Informationen selbst aus suchen. Aber die Wege, mit denen Informationen aus Rat und Verwaltung zu den Menschen transportiert werden, verdienen eine zeitgemäße Modernisierung. Für die Gestaltung der Gemeindepolitik durch die Menschen brauchen wir Formate, die sich nicht nur am Tagesgeschäft orientieren, sondern in denen sich eine Perspektive für die Zukunft entwickeln lässt. Mit unserem SPD-Team „Zukunft“ haben wir das getestet. Dabei kam ein Ausblick auf die wichtigsten Ziele der nächsten Jahre heraus, die in das SPD-Wahlprogramm eingegangen sind. Eine solche Art der Ideen- und Visionsfindung brauchen wir quer durch die Bevölkerung. Ich hoffe, dass dann mehr junge Menschen in der Politik mitmachen und Ihre Zukunftsthemen umsetzen.
Thema Gemeindeentwicklung: Was sollte aus Ihrer Sicht geplant werden, um die Attraktivität der Gemeinde zu erhalten oder sogar

zu steigern? Als Wohnort, Lebensmittelpunkt, Zentrum zur Nahversorgung, Tourismusziel.
Als Wohnort sind die einzelnen Orte in der Gemeinde toll und an Attraktivität kaum zu schlagen. Das soll weiterhin gepflegt und maßvoll entwickelt werden. Das gilt besonders für Neubaugebiete. Diese sollen für den jeweiligen Ort ergänzend wirken. Ein Anlocken vieler Bauwilliger von außerhalb halte ich für falsch. Ich möchte Qualität statt Quantität. Weitere Fahrradwege, Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge aller Art und neue Angebote des ÖPNV müssen geschaffen werden. Bei letzterem hoffe ich auf einen Erfolg des neuen Busses, der mit dem flexiblen Bedienkonzept (dem sogenannten Ride-Pooling) durch die Gemeinde, auch zu den Bahnhöfen, fährt.
Thema touristische Infrastruktur: Wie wird die Gemeinde in Zukunft auftreten, um die Gästezahl und deren Verweildauer zu erhöhen? Oder ist das aus Ihrer Sicht gar nicht notwendig?
Die Landschaft zwischen Braunschweig und dem Elm ist schön und eignet sich für erlebnisreiche Wanderungen und Fahrradtouren. Verbesserungen der Wegenetze sind notwendig. Mit passender Gastronomie und Übernachtungsmöglichkeiten wird die Attraktivität gesteigert. Dabei kann die Gemeinde unterstützend wirken. Ich finde, die Naherholung zu fördern, ist sinnvoller als eine intensive touristische Erschließung.
Thema Gewerbeansiedlung: Haben Sie Pläne, neue und attraktive Gewerbeansiedlungen zu forcieren? Wenn ja, durch welche?
Gewerbeansiedlungen finden in unserer Gemeinde seit Jahren kontinuierlich statt. Dabei sind nicht nur die Gewerbesteuererinnahmen die Motivation. Der SPD sind die Einhaltung sozialer Standards und die Umweltverträglichkeit wichtig. Arbeitsplätze müssen für viele Qualifikationen geschaffen und vor allem fair bezahlt werden. Ich kenne viele Menschen, die sich einen entsprechenden Arbeitsplatz innerhalb der Gemeinde Cremlingen wünschen. Daher sind und bleiben Gewerbeansiedlungen ein Dauerthema.
Thema Lebensqualität: Wie hoch schätzen Sie die Wohn- und Lebensqualität in Cremlingen ein und haben Sie die Absicht, die Qualität in den nächsten Jahren durch gezielte Maßnahmen weiter zu erhöhen? Wenn ja, welche?
Die Wohn- und Lebensqualität in der Gemeinde Cremlingen ist ausgesprochen hoch. Die Gemeinschaft zu fördern, ist mein persönliches Anliegen. Nach 15 Monaten Corona-Pandemie, von der wir alle die Nase voll haben, steigt bei den Menschen der Wunsch nach Begegnungen. Und die müssen, unter Beachtung der momentan notwendigen Vorsicht, gefördert werden. Da gibt es einige tolle Ideen in den Orten und das Geld für solche Bürgerprojekte ist sogar da!

Acht Fragen an Ulrike Siemens



ÜBER ULRIKE SIEMENS
Im Rheinland geboren und aufgewachsen, wohne ich seit mehr als 25 Jahren in Hemkenrode. Ich bin verheiratet, habe eine erwachsene Tochter und eine Enkeltochter. Nach dem Abitur habe ich zuerst eine handwerkliche Ausbildung gemacht und später an der RWTH Aachen Architektur studiert. Seither habe ich als Diplomingenieurin erst angestellt und dann selbstständig gearbeitet. In den letzten Jahren ist ein Schwerpunkt in der Vermittlung von Kultur, Geschichte, Umwelt hinzugekommen. So biete ich Führungen als Gästeführerin und Geoguide an. Politisch war ich schon immer, kommunalpolitisch engagiere ich mich seit 2011 im Ortsrat Hemkenrode und im Gemeinderat. Bei B90/DIE GRÜNEN bin ich im Vorstand des Ortsverband Cremlingen und des Kreisverbands Wolfenbüttel. Darüber hinaus bin ich in mehreren Landes- und Bundesarbeitsgemeinschaften tätig, vor allem im Bereich Europapolitik und Planen, Bauen, Wohnen.

Ulrike Siemens (Bündnis 90/Die Grünen) ist im Vorstand des Ortsverbandes Cremlingen und des Kreisverbandes Wolfenbüttel.
Zurückblickend auf die bald endende Wahlperiode. Wie bewerten Sie die zurückliegende Zeit im Gemeinderat der Gemeinde Cremlingen? Was konnte Ihre Partei bewirken, wie konnte sie sich einbringen?
Ein wichtiges Projekt, das zum Abschluss gebracht werden konnte, war die Festsetzung der Herzogsberge als Naturschutzgebiet. Dieser wertvolle Bereich konnte so langfristig in seiner Qualität gesichert werden und dient trotzdem als Naherholungsgebiet. Wir konnten darüber hinaus erreichen, dass ein Landschaftsplan in Auftrag gegeben wird, als Bestandsaufnahme der Situation von Natur und Landschaft, der eine Richtschnur sein kann für eine künftige Entwicklung der Gemeinde Cremlingen. Die Aufstellung von Flächennutzungs- und Bebauungsplänen haben wir kritisch und konstruktiv begleitet, um das Beste für die zukünftigen Bewohner*innen, die Dorfgemeinschaften und auch die ökologischen Belange zu erreichen. Die Sichtbarkeit des KZ Schandelah konnte deutlich verbessert werden. Das Thema ist mittlerweile nicht nur in der Gemeinde, sondern auch im Kreis und der Region verankert.
Was konnte die Kommunalpolitik in der zurückliegenden Wahlperiode von ihren Vorhaben umsetzen, was ist nicht gelungen?

Wir konnten eine Reihe von Projekten fortsetzen, wie z.B. das Radverkehrskonzept oder den Ausbau der Photovoltaik. Wichtig war uns auch der Landschaftsplan. Einige Bauprojekte mussten verschoben werden, weil dringend erforderliche Sanierungen oder Ertüchtigungen im Bereich Trinkwasserqualität oder Brandschutz an den Schulen erforderlich wurden. Durch die personelle Aufstockung des Bau-Fachbereichs in der Gemeinde hoffen wir, in den kommenden Jahren den Rückstand aufholen zu können.
Welche Themen sind für Sie die wichtigsten in der nächsten Wahlperiode?
Auch auf kommunaler Ebene ist Klimaschutz elementar. Wir haben da zum einen den Elm im Blick, für den wir uns schon seit Jahren die Hochstufung vom Landschaftsschutzgebiet zum Naturschutzgebiet wünschen und das auch intensiv an die Kreisebene als Entscheidungsebene herantragen werden. Entscheidend ist für den Klima- und auch den Artenschutz, wie Flächen genutzt werden und wie viele Flächen neu in Anspruch genommen werden, die bisher naturnah oder landwirtschaftlich genutzt werden. Wir setzen uns dafür ein, Entwicklung innerhalb der Ortschaften zu ermöglichen, z.B. auf Brachen, ohne dass die Lebensqualität in den Dörfern darunter leidet. In der nächsten Wahlperiode sind uns der Bau des Begegnungszentrums in Cremlingen, auf das die Cremlinger*innen schon so lange warten, und die Umsetzung der Skateranlage, die auch schon lange überfällig ist, wichtige Anliegen. Natürlich stehen auch der Ausbau der PV-Anlagen (Photovoltaik-Anlagen, die Red.) und die eines wirklichen Mobilitätskonzepts, das den Radverkehr, den ÖPNV und auch die Schiene umfasst, auf unserer Agenda.
Thema Bürgernähe: Klappt aus Ihrer Sicht die Kommunikation zwischen Gemeinderat und den Bürgerinnen und Bürgern optimal? Oder gibt es Stellschrauben, an denen Sie gern noch drehen würden?
Wir würden gerne zu wichtigen Themen Einwohner*innenbefragungen durchführen. Leider ist uns der Vorstoß zu einer Befragung bezüglich der Straßenausbaubeitragssatzung haben wir ein Instrument, mit dem die Einwohner*innen sich einfacher aktiv in die Gestaltung der Ortschaften einbringen können. Leider ist die Beteiligung durch die Corona-Pandemie im letzten Jahr sehr schwierig gewesen, so dass wir dort Nachholbedarf haben.
Vorstellbar wäre für mich eine Art Bürger*innenausschuss, über den die Einwohner*innen Anträge in die Ratsgremien einbringen könnten, ohne über die politischen Parteien gehen zu müssen. Geloste Bürger*innenräte wären darüber hinaus eine Möglichkeit, mehr Vielfalt in die politische Diskussion zu bringen. Einfacher und schneller zu realisieren sind Workshops zu einzelnen Themen. Dabei muss aber sichergestellt werden, dass die Ergebnisse auch in die weitere politische Beratung maßgeblich einfließen.
Thema Gemeindeentwicklung: Was sollte aus Ihrer Sicht geplant werden, um die Attraktivität der Gemeinde zu erhalten oder sogar zu steigern? Als Wohnort, Lebensmittelpunkt, Zentrum zur Nahversorgung, Tourismusziel.
Die Gemeinde Cremlingen mit ihren 10 Ortschaften hat große Qualität als Wohnort, aufgrund der Lage in herrlicher Landschaft, der eher ländlichen Ruhe und der Nähe zu den Städten in der Nachbarschaft. Wirklich die Ver-

bindung des Besten aus allen Welten. Etwas getrübt wird die Sicht durch die verbesserungswürdigen Verkehrsverbindungen, wenn man den privaten PKW außen vor lässt. Die Erreichbarkeit der Orte untereinander, der Bahnhöfe, der Kreisstadt Wolfenbüttel aber auch der Nachbarkreise ist bisweilen schwierig, aber immer teuer und damit doppelt unattraktiv. Hier ist noch viel Potential. Wir begrüßen es, wenn es noch und wieder Geschäfte in den Orten gibt und werden versuchen, diese Entwicklung voranzutreiben. Die Corona-Pandemie hat gezeigt, dass es möglich ist, anders und an anderen Orten zu arbeiten und auch Wohnen und Arbeiten zu verbinden. Hier sehe ich spannende Möglichkeiten für die Zukunft: Handwerkshöfe, Co-Working-Spaces oder auch multifunktional genutzte Räume.
Thema touristische Infrastruktur: Wie wird die Gemeinde in Zukunft auftreten, um die Gästezahl und deren Verweildauer zu erhöhen? Oder ist das aus Ihrer Sicht gar nicht notwendig?
In meinen Augen ist sogenannter sanfter Tourismus ein großes Zukunftsthema. Der Elm und der Geopark Harz-Braunschweiger Land-Ostfalen sind Pfunde, mit denen man wuchern kann. Gemeinsam mit den Nachbarstädten und Kreisen sollte die touristische Infrastruktur verbessert werden, angefangen bei der Qualität der (nicht nur) touristischen Radwege über die Verleihmöglichkeiten von Fahrrädern und E-Bikes und einer guten Ausschilderung der Routen bis hin zur Entwicklung von Einkehr- und Übernachtungsmöglichkeiten und langfristigen Konzepten zur touristischen Sichtbarkeit und Erkennbarkeit der Region.
Thema Gewerbeansiedlung: Haben Sie Pläne, neue und attraktive Gewerbeansiedlungen zu forcieren? Wenn ja, welche?
Cremlingen lebt von seinen Qualitäten als Wohnort. Jede große Gewerbeansiedlung vermindert diese Qualitäten. Für besonders gefährlich in dieser Hinsicht halten wir das in Rede stehende Großgewerbegebiet an der Anschlussstelle Scheppau A2/A39. Alles, was die Qualität des Lebensraums Cremlingen ausmacht, wird dadurch gefährdet: die naturräumlichen Qualitäten, die durch die Landschaft und die Artenvielfalt und die Vernetzung der Biotope bestimmt werden, die Naherholungsmöglichkeiten in weitgehend ungestörter Landschaft oder auch die ruhige Wohnlage, die nur manchmal durch Sperrungen der Autobahn gestört wird. Wir setzen auf kleine und nicht störende Betriebe in den bestehenden Gewerbegebieten oder besser noch in den Kernbereichen der Orte, um das Miteinander von Leben und Arbeiten zu fördern. Deshalb sehen wir die Überlegungen zum Gewerbegebiet am nördlichen Rand von Schandelah auch kritisch.
Thema Lebensqualität: Wie hoch schätzen Sie die Wohn- und Lebensqualität in Cremlingen ein und haben Sie die Absicht, die Qualität in den nächsten Jahren durch gezielte Maßnahmen weiter zu erhöhen? Wenn ja, welche?
Ich schätze die Lebensqualität in allen Orten der Gemeinde Cremlingen als sehr hoch ein und ich schätze mich glücklich, hier wohnen zu dürfen, am Fuße des Elms, in einer Gegend, in der andere Menschen Urlaub machen. Verbesserungen sind natürlich immer möglich, wichtig ist aber vor allem, dass die Gemeinschaften funktionieren und die Menschen in den Orten miteinander reden und respektvoll und nach Möglichkeit fürsorglich miteinander umgehen.

Die Schule beginnt bei uns!

Schulbücher und Schulbedarf für alle Schulen

Fachkundige Beratung
Schullisten-Service

kolbe
Bücher beim Buchhändler
Inh. Kurt-Frank Kolbe

Jetzt ganz einfach auch per WhatsApp bestellen:
0162 95 95 290

Am Markt 17 • 38154 Königsutter am Elm • ☎ (0 53 53) 85 25

Es gibt viele Wege die Welt zu verschönern...

werden Sie Mitglied unseres netten Teams
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung

Kosmetik & Fußpflege
la beauté

La Beauté UG (haftungsbeschränkt) | Geschäftsführung D. Frobart
Lindenstraße 22 | 38154 Königsutter | Fon 05353.99 03 09

Dämmerschoppen auf dem Dorfplatz

CREMLINGEN 17. Juli ab 17 Uhr

Nachdem die Inzidenzzahlen nur noch sehr gering sind und hoffentlich auch bleiben, hat sich der Cremlinger Ortsbürgermeister Jens Drake mit dem SPD Ortsverein Cremlingen – Klein Schöppenstedt entschieden, dieses Jahr wieder zum Bürgermeister Dämmerschoppen einzuladen. Am 17. Juli ab 17 Uhr gibt es auf dem Cremlinger Dorfplatz (Neuer Weg/Im Dorfe) kühle Getränke und leckere Sachen vom Grill. Lernen Sie unsere Ortsrats-, Gemeinderats- und Kreistagskandidaten kennen. Ihr Kommen haben unsere MdL und Bundestagskandidatin Dunja Kreiser und unsere Landrätin Christiana Steinbrügge zugesagt. Erfahren Sie auch Neues aus dem

Kreistag vom SPD Vorsitzenden Harald Koch. Bei hoffentlich sonnigem Wetter freut sich Drake auf tolle Gespräche und Ideen für das Dorf. Selbstverständlich findet der Dämmerschoppen unter Einhaltung der aktuellen Coronaregeln und mit einem Hygienekonzept statt. Bitte achten Sie auch selbstständig auf die Einhaltung der Abstände. Es wird einen QR Code für die Luca App geben und auch Besucherlisten für die Besucher ohne Smartphone. Sollte es Änderungen geben, werden wir in der Presse und per Aushang informieren.

Jens Drake

Daniel Bauschke will neuer Ortsbürgermeister werden

SCHANDELAH Einstimmige Nominierung

Die SPD Schandelah hat Daniel Bauschke einstimmig zum Bürgermeisterkandidaten nominiert. Er führt damit die SPD-Liste für die Ortsratswahlen in Schandelah am 12. September an. Die Amtsinhaberin Ute Widow tritt nach zehn erfolgreichen Jahren als Ortsbürgermeisterin nicht wieder an. „Ich stehe für eine verantwortungsbewusste und nachhaltige Entwicklung unserer Ortschaft ein, bei der die Einwohnerinnen und Einwohner Schandelahs noch besser in den Informationsfluss und Gestaltung eingebunden werden. Mit zahlreichen Aktivitäten wollen wir die hohe Lebensqualität für Jung und Alt halten und noch weiter ausbauen“, sagt Daniel Bauschke. Dazu gehört zum Beispiel der Ausbau unse-

res Immegarten-Spielplatzes hin zu einem Mehrgenerationen-Treffpunkt mit Bänken, Spiel- und Fitnessgeräten. Die Planungen für das vorgesehene Gewerbegebiet mit Neubau des Feuerwehrgerätehauses und des Verbrauchermarktes unterstützt Bauschke ebenfalls. Dabei spricht er sich gegen eine Ansiedlung einer Spedition aus: „Wir setzen in der SPD auf ein Spektrum von tariflich abgesicherten Arbeitsplätzen von einfachen bis hin zu hochqualifizierten Tätigkeiten. Im Falle einer Ansiedlung einer Spedition sehen wir diese Ziele jedoch nicht erfüllt. Zudem halten wir die zusätzlich zum vorgesehenen Supermarkt zu erwartenden Verkehrsströme durch einen Fuhrbetrieb für nicht verträglich“.

Jens Drake auf Listenplatz 1

CREMLINGEN-KLEIN SCHÖPPENSTEDT Ortsräte

Nach langer Coronapause konnte der Ortsverein der SPD Cremlingen-Klein Schöppenstedt unter Leitung seines Vorsitzenden Christian Mühlhaus endlich wieder eine Präsenzveranstaltung, natürlich unter Einhaltung der Hygienevorgaben, durchführen. Die Mitglieder wählten auf ihrer Versammlung die SPD-Kandidaten für die Ortsräte Cremlingen und Klein Schöppenstedt. Auf Listenplatz 1 für den Ortsrat Cremlingen wählten die Mitglieder den amtierenden Ortsbürgermeister Jens Drake, der zur Wiederwahl antritt.

Die SPD-Versammlung zeigte sich entschlossen, wieder die Mehrheit im Ortsrat zu erreichen, damit Jens Drake seine engagierte und über Parteigrenzen hinweg geschätzte Arbeit als Ortsbürgermeister fortsetzen kann. Die erfolgreiche Arbeit von Jens Drake und den SPD-Ortsratsmitgliedern, so Christian Mühlhaus im Gespräch, soll auch in der nächsten Wahlperiode fortgesetzt werden. Jens Drake und Christian Mühlhaus sind sicher: Ohne eine starke SPD wird es kein Begegnungszentrum geben.

Förderung der Wohnbebauung

DESTEDT/HEMKENRODE/SCHULENRODE SPD

Im letzten online-Meeting des SPD-Ortsvereins unterhielten sich die Mitglieder darüber, wie es mit den geplanten Ortsabrundungen weitergeht. In den Ortschaften Destedt und Schulenrode wurde von der Gemeinde Cremlingen Land erworben um die Wohnbebauung zu fördern. Das entspricht der Politik, die die hiesige SPD im Ortsrat Destedt und Schulenrode schon lange vertritt. Die Mitglieder baten den Vorsitzen-

den Thomas Klusmann zu einer der nächsten Sitzungen den derzeitigen Sachstand in der Gemeinde Cremlingen zu erfragen, um dort auch die zukünftigen politischen Ziele für Schulenrode und Destedt in den Ortsrat einzubringen. Da könnten für Destedt die besonderen Ziele (einige ältere gerechte Wohnungen) im Bebauungsplan eingeplant werden.

Thomas Klusmann



Soziales, Schule und Sport im Fokus

CREMLINGEN SPD Kompetenzteam erörterte sozial- und bildungspolitische Themen

Naturngemäß wird am Ende einer Legislaturperiode Bilanz gezogen und politische Programme werden weiterentwickelt. So hat sich in den vergangenen Monaten mit Ute Baars, Andreas Hettwer, Wilfried Ottersberg und Thomas Klusmann eine Gruppe um Matthias Böhnig - den sozialpolitische Sprecher der SPD Fraktion im Rat der Gemeinde Cremlingen - versammelt, um Fragen zu erörtern, die seit jeher den Markenkern der SPD bilden: Die drei Grundschulstandorte in Destedt, Schandelah und Weddel sind auf absehbare Zeit gesichert und wurden baulich kontinuierlich und umfassend saniert. Die Schulsozialarbeit ist erfolgreich etabliert worden und soll bedarfsorientiert angepasst werden können. Auch bei der Digitalisierung sehen die Sozialdemokraten noch Luft nach oben. Im Bereich der Kindertagesstätten wurden in Weddel und Cremlingen neue Angebote geschaffen und jedem Kind in der Gemeinde konnte ein Betreuungsplatz angeboten werden. Die hohe



fachliche Qualität verbunden mit der umfangreichen Sachausstattung der Räumlichkeiten zeichnet die gemeindlichen Einrichtungen aus. Dieser hohe Standard soll gehalten werden. Auch die Förderung der Vereine, die für das soziale Miteinander von unschätzbarem Wert sind, soll fortgeführt werden. „Wir sehen gerade in der Corona Pandemie, wie wichtig beispielsweise der

Sport in der Gemeinschaft ist. Dies zu erhalten und das hier und andernorts so dringend notwendige Ehrenamt zu stärken liegt uns sehr am Herzen“, erklärt Böhnig. Verbesserungspotenzial sehen die Genossen beim Bürgerhaushalt. „Dieses Instrument der Bürgerbeteiligung hat sich noch nicht so eingespielt, wie wir es uns vorgestellt haben. Die Idee, Bürgerprojekte finanziell

zu unterstützen ist gut und daran halten wir auch fest. In der Umsetzung können wir aber noch besser werden!“ ist sich Thomas Klusmann sicher. Mitglieder des Team 1 sind, Ute Baars, Andreas Hettwer, Matthias Böhnig (Sprecher), Wilfried Ottersberg und Thomas Klusmann

Thomas Klusmann

„Stimmen Sie über Ihre Zukunft ab!“

CREMLINGEN Postkartenaktion der SPD

Vielen Menschen ist klar, dass die nächsten Jahre große Herausforderungen mit sich bringen werden. Mit den Kommunalwahlen im Herbst müssen die Wählerinnen und Wähler eine Richtungsentscheidung treffen, wie die Weichen in den nächsten fünf überaus wichtigen Jahren gestellt werden. Die vier Kompetenzteams des SPD Gemeindeverbands Cremlingen erar-

beiteten in den letzten Monaten die wichtigsten Zukunftsthemen. Diese werden unter den Begriffen Bildung, Umwelt und Energie, Wohnen und Leben, Gemeinschaft sowie Arbeitsplätze und Wirtschaft zusammengefasst. Doch welches Thema ist nun das wichtigste? Das sollen die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde entscheiden. Dazu

werden in den kommenden Tagen an alle Haushalte Postkarten verteilt, die zur Abstimmung genutzt werden können. Selbstverständlich ist auch eine Rückmeldung per E-Mail möglich. Den Stellenwert der Abstimmung erläutert der SPD-Fraktionsvorsitzende Dr. Peter Abramowski: „Alle Zukunftsthemen sind wichtig. Die Prioritäten der SPD in den kommenden Jah-

ren werden jedoch über die Ergebnisse der Abstimmung gesetzt.“ Bürgermeisterkandidat Detlef Kaatz: „Bei den Wahlen geht es um die Bestätigung, den Weg des sozialen Miteinanders und des schonenden Umgangs mit Umwelt und Ressourcen gemeinsam weiterzugehen. Ich freue mich auf Ihre Rückmeldung!“

SPD Ortsverein stellt Kandidaten vor

DESTEDT-HEMKENRODE-SCHULENRODE Fünf Kandidaten nominieren für den Gemeinderat

Ortsverein Vorsitzender Thomas Klusmann begrüßte zu diesem Meeting Dunja Kreiser, die sich aus einem Kandidatenvortreffen der SPD im Deutschen Bundestag einwählte. Dunja Kreiser stellte ihre Schwerpunkte vor, die sie aus ihrem Wahlkreis mit nach Berlin nehmen möchte. Auch der Bürgermeister der Gemeinde Cremlingen, Detlef Kaatz, der eine zweite Wahlperiode anstrebt, stellte sich und seine Positionen für die nächste Wahl-

periode vor. Derzeit stellt der SPD-Ortsverein Thomas Klusmann als Kandidaten für den Kreistag auf. Fünf Kandidaten wurden für den Gemeinderat Cremlingen nominiert: Thomas Klusmann, Matthias Böhnig, Andreas Hettwer, Axel Schultz und Matthias Thiede. Für den Ortsrat Destedt stehen Karin Lüer, Thomas Klusmann, Matthias Böhnig und Andreas Hettwer bereit zur Kandidatur. Für Schulenrode stehen Axel

Schultz und Matthias Thiede zur Wahl. Dunja Kreise will nach ihrer Wahl die Themen Umwelt, Inneres und Sport in ihren Mittelpunkt stellen. „Industriepolitik wird zukünftig immer mehr zum Umweltthema werden“, stellte sie auf der Veranstaltung fest. Dabei schlug sie den Bogen von der chemischen Industrie, Phosphat-Rückgewinnung in Helmstedt bis hin zur Frage, auf welche Energieform Deutschland

setzen soll. Für die E-Autos aus WOB und Wasserstofftechnologie für Schiene und mehr aus Salzgitter schlägt ihr Herz. „Wir müssen uns mit allen regenerativen Energieformen weiter beschäftigen“, fasste Dunja Kreise auf der Veranstaltung ihren Ansatz zusammen und sieht darin auch ein erhebliches Arbeitsplätze-Potential für die Region.

Thomas Klusmann

Harald Koch zum Antrittsbesuch in Cremlingen

REGION Neuer SPD-Kreistagsfraktionsvorsitzender im Gespräch mit Bürgermeister Kaatz

Als neu gewählter Vorsitzender der SPD-Kreistagsfraktion besucht Harald Koch aktuell die Gemeindebürgermeister im Landkreis Wolfenbüttel, um sich ein genaues Bild über die Herausforderungen vor Ort zu bilden. Obwohl er bereits seit vielen Jahren mit Bürgermeister Detlef Kaatz im politischen Geschehen unterwegs ist und ein kollegiales Verhältnis pflegt, statete er in seiner neuen Funktion auch der Gemeinde Cremlingen einen Besuch ab. Malte Scheffler, Bürgervertreter im Ausschuss für Schule und Sport des Kreistags, begleitete ihn dabei. Gemeindebürgermeister Kaatz vermittelte einen guten Einblick in die Perspektiven und die bestehenden Herausforderungen, die sich seitens

der SPD-Kreistagsfraktion positiv beeinflussen lassen. Eine Frage, die viele Bürger*innen, insbesondere junge Eltern, umtreibt, ist der Zugang ihrer Kinder zu einer integrierten Gesamtschule (IGS). Hier fordert Kaatz vom Landkreis, die Kommunikation mit der Stadt Braunschweig zu intensivieren, da die Schulwege aus der Gemeinde Cremlingen in die Stadt Wolfenbüttel nicht zumutbar sind. Auch auf die Situation unserer Kleinsten wurde in dem angeregten Austausch mit Sorge geblickt. Durch die Einführung der „dritten Kraft“ konnte die Betreuung in den KiTas in der Theorie zwar deutlich verbessert werden, in der Praxis steht die Gemeinde aber vor dem großen Problem des Fach-

kräftemangels in diesem Bereich. Die Qualifikation neuer Erzieher*innen müsse nun in den Vordergrund gestellt werden. Ebenfalls lebhaft diskutiert wurde die Digitalisierung im Gemeindegebiet. Die Anbindung öffentlicher Einrichtungen, Schulen und Unternehmen an das Glasfasernetz sei nur der erste Schritt. In den nächsten Monaten müsse schnelles Internet auch für jeden privaten Haushalt angeboten werden. „Wir können viel von Digitalisierung und dem Ausbau der Glasfasernetze sprechen, müssen es aber auch endlich für alle erlebbar machen“, verlangt Bürgermeister Kaatz mit Blick auf die Glaubwürdigkeit der Politik. Das Engagement

der SPD-Kreistagsfraktion in diesem Kontext sei der richtige Weg und werde schon bald zur konkreten Umsetzung führen. Der SPD-Kreistagsfraktionsvorsitzende Harald Koch bedankte sich für die Einladung und resümierte einen positiven Austausch. „Dass Detlef Kaatz in seiner Funktion als Bürgermeister die Interessen aller vertritt und dabei eine bemerkenswerte Arbeit leistet, führt in der Konsequenz immer wieder zu Reibungen zwischen uns, aber genau davon lebt bekanntlich die Demokratie“, so Koch.

Matthias Franz

Zwischen Elm und Asse!

Landschlachtere Römming

Der Frische wegen aus eigener Schlachtung

Urlaub vom 1. August bis 24. August
ab Mittwoch, den 25. August
sind wir wieder für Sie da.

Sie finden uns auch unter www.landschlachtere-roemming.de

Evessen,
Hauptstr. 5
Tel.: 05333 / 210

Schöppenstedt,
Markt 7
Tel.: 05332 / 9464550

Reparaturen aller Art

- Inspektionen
- Unfall-Instandsetzung
- Öl-Service
- Reifen-Service
- Klima-Service
- Steuergerät-Diagnose
- Scheiben-Service
- Ersatzteile-Verkauf

www.kfzhaase.de

Meisterbetrieb

KFZ HAASE

Vechelde • Bettmar
BS Heidelberg • Weddel

Sommercheck - damit Sie am Ziel ankommen

AU und HU einmal wöchentlich im Haus

Bettmar	(0 53 02) 7 01 01
BS Heidelberg	(05 31) 6 33 48
Vechelde	(0 53 02) 90 16 33
Weddel	(0 53 06) 94 17 27

Waldkindergarten soll länger öffnen

CREMLINGEN Grüne waren zu Besuch bei den Kindern



Foto (Ulrich Schwarze): Mitglieder der Cremlinger Ratsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen besuchten gemeinsam mit der Bundestagskandidatin Dr. Claudia bei der Wieden den Cremlinger Waldkindergarten: v.l.: Leiterin Patrizia Brecht, Dr. Claudia Bei der Wieden, Bernhard Brockmann und Dr. Diethelm Krause-Hotopp.

Seit 13 Jahren gibt es in der Gemeinde Cremlingen auch einen Waldkindergarten, damals initiiert von den Grünen. Sein Standort ist am Rand der Herzogsberge. Von 8 bis 13 Uhr erleben 15 Kinder bewusst die Natur, sie lernen, in ihr zu leben und sorgsam mit ihr umzugehen.

Beim Besuch der Grünen vor zwei Jahren unterbreitete die Leiterin Patrizia Brecht den Grünen den Wunsch nach längerer Öffnungszeit. Die Grü-

nen versprochen, sich dafür einzusetzen und erarbeiteten einen Antrag für den Gemeinderat, der im Mai 2019 gemeinsam von allen Gruppen eingebracht und einstimmig beschlossen wurde.

Gemeinsam mit ihrer Bundestagskandidatin Dr. Claudia Bei der Wieden besuchten nun Bernhard Brockmann (Ortsbürgermeister von Abbenrode) und der Fraktionsvorsitzende Dr. Diethelm Krause-Hotopp den Waldkin-

dergarten, um sich nach dem aktuellen Stand zu erkundigen. „Ab 1. August kann der Waldkindergarten mit großer Wahrscheinlichkeit bis 14 Uhr geöffnet werden. Damit ist ein Wunsch von Eltern und dem Kitatteam endlich umgesetzt worden“, so Patrizia Brecht. Dies bedarf einer neuen Betriebserlaubnis, die viel Arbeit verursache: Stellungnahmen von zahlreichen Institutionen mussten eingeholt werden. „Wir sind da aber ziemlich zuversichtlich,

dass alles klappen wird!“ so die Leiterin, die sich auch lobend über die Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung, der Unteren Naturschutzbehörde, den Landesforsten und den Feldhütern äußerte. „Das Lob für die Verwaltung geben wir gern weiter. Die Mitarbeiter*innen sind durch die Corona Situation zusätzlich stark belastet und geben wirklich alles“, so Bernhard Brockmann.

Für Claudia Bei der Wieden wäre es wichtig, dass das Land Niedersachsen Modellversuche zulasse, ähnlich wie in anderen Bundesländern. „Da, wo es Eltern und Kitaleitungen wünschen, sollte das Land Modelle ‚6 Stunden plus‘ ermöglichen!“

Alle sind nun nach den Corona bedingten Einschränkungen froh, besonders die Kinder, dass der Waldkindergarten wieder täglich für alle öffnet. „Wir freuen uns, dass der Waldkindergarten von den Eltern so gut angenommen wird und nun seit Jahren voll ausgelastet ist“, zog Diethelm Krause-Hotopp am Ende des Besuchs ein positives Fazit und überbrachte die im „einen Laden“ in Destedt gekauften Gummibärchen.

Diethelm Krause-Hotopp

Grüne besuchten Friedhof

DESTEDT Pflanzen möglich – Reparaturen nötig



Nach Ansicht der Destedter Grünen müsste das Holz des Friedhofstores erneuert werden. V.l. Diethelm Krause-Hotopp, Steffi Barz Giovanni Guarscio, Petra Köhler und Michael Marsel. Foto: Sabine Auschra

Vor Kurzem besuchten die Destedter Grünen gemeinsam den Friedhof und stellten fest, dass es auf dem Friedhof zahlreiche größere freie Flächen gibt. Dies wurde auch schon öfters im Ortsrat angesprochen. Michael Marsel hatte die Idee: „Es könnten Bereiche mit Frühblühern geben und Bereiche mit heimischen insektenfreundliche Pflanzen, um an diesem ruhigen und gern besuchten Ort zur Artenvielfalt beizutragen.“

Die Grünen besuchten auch das

Grab des 1945 in der Nähe des Talteiches umgekommenen Soldaten Rudolf Schimmelpfennig und stellten fest, dass die Friedhofstore unbedingt repariert werden müssten. „Sie sollten aber nicht durch neue Tore ersetzt werden, sondern in ihrer Art erhalten bleiben“, betonte Diethelm Krause-Hotopp.

Sabine Auschra

Frauenpower auf dem ersten Listenplatz

LANDKREIS GRÜNE gehen mit starken Frauen in den Kreistagswahlkampf



Kandidat*innen auf den Plätzen 1 bis 3 der Kreistagswahlbereiche (v.l.): Ulrike Siemens, Holger Barkhau, Carsten Marowsky-Brée, Sebastian Scheuven, Christel Seigneur, Claudia Bei der Wieden, Nico Sönnel, Leo Pröttel, Ehrhard Dette, Angelika Uminski-Schmidt, Dina Lüttenberg, Bertold Brücher, Reinhard Gerndt und Christiane Wagner-Judith

Foto: Leonore Köhler

Die GRÜNEN im Landkreis Wolfenbüttel trafen sich am Sonntag in der Lindenhalle um ihre Listen für die Kreistagswahl am 12. September aufzustellen. Der Landkreis ist in fünf Wahlbereiche eingeteilt: I und II um-

fassen die Stadt Wolfenbüttel, III die Gemeinden Cremlingen und Sickte, IV die Gemeinden Elm-Asse und Oderwald und V schließlich die Gemeinden Schladen-Werla und Baddeckenstedt. Auf die ersten Listenplätze in allen

fünf Wahlbereichen wurden Frauen gewählt; ein starkes Zeichen für das Ziel der GRÜNEN, in allen politischen Bereichen Geschlechterparität zu erreichen. Die kommende GRÜNE Kreistagsfraktion wird somit deutlich weib-

licher sein und damit auch den Kreistag insgesamt weiblicher machen. Auf die aussichtsreichen ersten beiden Plätze wurden gewählt im Wahlbereich I: Claudia Bei der Wieden und Bertold Brücher, im Wahlbereich II: Christel Seigneur und Leo Pröttel, im Wahlbereich III: Ulrike Stuhlweißenburg-Siemens und Holger Barkhau, im Wahlbereich IV: Angelika Uminski-Schmidt und Ehrhard Dette und schließlich im Wahlbereich V: Christiane Wagner-Judith und Nico Sönnel.

Die kompletten Listen können auf der Homepage unter www.gruene-wf.de eingesehen werden. Dort kann man auch das Wahlprogramm der GRÜNEN für den Kreistag nachlesen, das klare Ziele für eine ökologische, nachhaltige und sozial gerechte Entwicklung des Kreises formuliert.

Ulrike Siemens

Die UWG wird GRÜN

HORDORF Unabhängige Wählergruppe kandidiert



V.l. Elke Bartels, Beate May, Heidrun Lippold und Hans-Henning Gerberding

Wie vielleicht schon auf die eine oder andere Weise bekannt, wird die UWG Hordorf in der kommenden Legislaturperiode nicht mehr als unabhängige Wählergruppe für den Ortsrat Hordorf kandidieren, sondern für die Partei „BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN“ antreten.

Da es eine hohe Übereinstimmung mit den grundsätzlichen Zielen und dem vorliegenden Wahlprogramm der Partei „BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN“ gibt und wir uns von einer Ver-

netzung der Ortschaften unserer Gemeinde untereinander Vorteile und positive Impulse erhoffen, haben wir uns entschlossen für diese Partei zu kandidieren.

Auch dahingehend, über die Fraktion in der Gemeinde mehr für Hordorf erreichen zu können.

Insofern bitten wir auch weiterhin um ihr Vertrauen. Sprechen Sie uns an, wenn Sie Vorschläge für Hordorf haben.

Ulrike Siemens

Informative Gestaltung weiter entwickeln

CREMLINGEN Ratsfraktion der Grünen besuchte Gedenkstätte KZ Schandelah

Nach einem Besuch der Gedenkstätte KZ Schandelah befasste sich die Fraktion von Bündnis 90/Die Grünen im Rat der Gemeinde Cremlingen ausführlich mit dem Zustand dieser Gedenkstätte.

Maßgeblich auf Betreiben der damaligen Grünen Bürgerliste und der ehemaligen Gefangenen wurde die Gedenkstätte unter Bürgermeister Gerhard Seidenkranz 1985 angelegt. 2012 beschloss der Rat der Gemeinde Cremlingen, die Gedenkstätte neu zu gestalten und in einen würdevolleren Zustand zu versetzen.

Nach fast zehn Jahren hat die Rats-

fraktion der Grünen einen Antrag zur Weiterentwicklung der Gedenkstätte erarbeitet. „Die Gemeinde Cremlingen sollte unbedingt ein kleines Informationsblatt (Flyer) zur Gedenkstätte herausgeben und auf der Homepage der Gemeinde über die Geschichte des KZ informieren“, so Fraktionsmitglied Ulrike Siemens.

Während des Rundgangs war aufgefallen, dass an einigen Stellen auf dem Lagergelände Informationstafeln unvollständig sind bzw. fehlen. „Auch hier könnte die Gemeinde nachbessern“, schlug Horst Gilarski vor.

Auf dem ehemaligen Gelände steht

noch sichtbar ein Betonskelett, das vermutlich zu einem der Öfen gehörte. Da es nach all den Jahren zahlreiche Risse aufweist, sollte es nach Ansicht der Grünen unbedingt fachgerecht saniert werden. Für Fraktionsmitglied Bernhard Brockmann ist es unverständlich, dass es bisher keinen Verkehrshinweis auf die Gedenkstätte gibt. „Ich könnte mir gut vorstellen, dass an sieben wichtigen Kreuzungen Hinweisschilder auf die Gedenkstätte aufgestellt werden könnten, sodass auswärtige Besucher die Gedenkstätte leichter finden.“

Wir hoffen, dass wir die anderen

Fraktionen von unserem Anliegen überzeugen können. Gerade in der aktuellen Zeit ist die Erinnerung an die Gräueltaten der Nationalsozialisten eine wichtige gesellschaftliche Aufgabe“, fasste Fraktionsvorsitzender Diethelm Krause-Hotopp das Anliegen der Grünen zusammen.

Foto (privat): Cremlinger Grünen machen Vorschläge zur Gestaltung der Gedenkstätte KZ Schandelah: v.l.: Diethelm Krause-Hotopp, Ulrike Siemens, Bernhard Brockmann, Horst Gilarski und Christian Rothe-Auschra.

Glindemanns

Landei

Hof Glindemann

2 Automaten in

Sickte | Schöninger Straße

und Volzum | Im Dorfe

www.hof-glindemann.de

Frische Eier aus dem Hühnermobil

Durchgehend geöffnet

Farbe bekennen - die UWG Hordorf wird GRÜN

Heidrun Lippold

Hans-Henning Gerberding

Beate May

Elke Bartels

BÜNDNIS 90

DIE GRÜNEN

www.gruene-cremlingen.de

Fliesenfachgeschäft Linda Entz

- Fliesenlegermeisterin, Innenraumdesignerin -

• Verlegung & Verkauf

• Raumgestaltung

• Mauern, Trockenbau

• Innen & Außen

• Mosaik

www.entz-fliesen.de

Auch als Arbeitgeber sind wir attraktiv - Sie legen Fliesen?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Termin eine/n

Fliesenleger/in (m/w/d)

Bewerbungen schriftlich oder auch gerne vorab telefonisch an:

Fliesenfachgeschäft Linda Entz

Auf dem Kamp 8 • 38154 Groß Steinum • Tel.: 05353-3239 • Fax: 0 53 53-27 79 • E-Mail: Entz.Fliesenfachgeschaeft@t-online.de

Skaterpark im Regenrückhaltebecken?

CREMLINGEN Sicht der Dinge von Tobias Breske,

Unkonventionelle und innovative Ideen für lange nicht verwirklichte Projekt sind gerade in Wahlkampfzeiten sicherlich sehr populär. Dennoch sollten sie aber auch eine gewisse Chance auf Realisierung mitbringen, um den davon Profitierenden nicht falsche Hoffnungen zu suggerieren. Mit erheblicher Skepsis hab ich den Vorschlag am vergangenen Wochenende in den Zeitungen vernommen, zu prüfen, inwieweit Regenrückhaltebecken zusätzlich als Skateranlagen genutzt werden können. Aus meiner langjährigen Erfahrung als Leiter einer kommunalen Bauverwaltung kann ich sagen, die Chance wird nur sehr gering sein. Da es sich bei einem solchen Becken um ein technisches Bauwerk mit entsprechender aufwendiger Planung und anschließender Genehmigung handelt. Auch der Eigentümer der Fläche müsste einem solchen Vorhaben zustimmen. Rückhaltebecken gehören in der Regel dem Wasserverband Weddel-Lehre. Ein Anruf beim Verband - und auch da ist mir versichert wurden, dass eine solche Maßnahme mit dem Verband so nicht infrage kommt und auch entgegen dem Zeitungsartikel nicht vorbesprochen wurde. Da neben der Funktionalität des Beckens sich sicherlich auch erhebliche Fragestellungen hinsichtlich des Versicherungsschutzes und der Verkehrssicherung stellen. Vor rund zwölf Jahren hat der damalige Bürgermeister Günter Eichenlaub erste Gespräche mit dem Verein KickFlip Cremlingen e.V. begonnen. Viele Treffen haben stattgefunden und von vielen Seiten aus der Politik musste er sich nach eigener Auskunft anhören, er würde nicht in der Lage sein, ein entsprechendes Grundstück zu finden und das Projekt damit nicht vorantreiben. Nach jetzt zehn Jahren SPD Verantwortung im Gemeinderat und sieben Jahren nach Bürgermeister Eichenlaub, ist bis dato eine Realisierung in naher Zukunft nicht zu sehen. Entsprechende Planungen gab es immer wieder, eine Umsetzung dieser Maßnahme allerdings nicht. Um eine Stelle aus dem Artikel aufzugreifen, „Wir sind an einem Punkt, wo nicht nur geredet werden soll, sondern auch mal geliefert werden muss“, dann sollten sich alle Beteiligten an einem Tisch treffen und wirklich realistische Ansätze planen. Nach zwölf Jahren wird es dann wirklich Zeit – ich bin gern dabei.

Solidarität mit der Ortsbürgermeisterin

SCHANDELAH Ute Widow

Die CDU Schandelah und ihre Kandidaten für den Orts- bzw. Gemeinderat erklären hiermit ausdrücklich ihre volle Solidarität mit unserer Ortsbürgermeisterin Ute Widow! Frau Widow hat in ihrer Amtszeit unseren Ort immer gut vertreten. Persönliche Anfeindungen und Beleidigungen verurteilen wir auf das Schärfste! Der Sachverhalt rund um das Gewerbegebiet am Ortsausgang Richtung Hordorf kann nur im Dialog mit allen beteiligten Parteien und mit allen Bürgern erfolgen. Transparenz und Offenheit sind hier gefragt!



Ihre CDU Schandelah Frank Denecke, Kandidat für den Orts- und Gemeinderat



Änderungs-Schneiderei

Kornelia Dürheide

Öffnungszeiten
Mo, Di, Do, Fr, Sa von 10-12 Uhr Di, Do, Fr von 16- 18 Uhr
Mittwochs geschlossen

38162 Cremlingen Hauptstraße 20
Tel. 05306 930823

Alte Zeichnungen im Rampenlicht

HORDORF Uwe Schäfer und Tobias Breske besuchen Autor Jürgen Hodemacher



V.l. Jürgen Hodemacher, Bürgermeisterkandidat Tobias Breske, Landratskandidat Uwe Schäfer

Vor rund 25 Jahren kam der in Hordorf wohnende Autor und Lokalhistoriker Jürgen Hodemacher mit seinem

Illustrator Wilhelm Krieg die Idee für ein gemeinsames Projekt. Ein Buch sollte entstehen, das jedes Dorf und je-

de Stadt des Landkreises Wolfenbüttel mit einer Federzeichnung darstellt und textlich beschreibt. Über mehrere Jahre entstand so ein 219 Seiten starkes Buch, welches seit 1986 schon dreimal aufgelegt wurde und nun leider nur noch in ausgesuchten Antiquariaten zu finden ist.

Landratskandidat Uwe Schäfer fiel das Buch vor kurzen in seinem Bücherregal in die Hände und da kam ihm die Idee, die Federzeichnungen wieder einem breiteren Publikum im Rahmen des kommenden Kommunalwahlkampfes zugänglich zu machen. Erste Gespräche mit Herrn Hodemacher verliefen sofort positiv und er freute sich, dass die Zeichnungen von seinem Mitautoren, der mittlerweile verstorben ist, wieder mehr in die Öffentlichkeit kommen.

Uwe Schäfer wird die Zeichnungen verwenden, um sie auf Taschen zu drucken und bei seiner Wahlkampftour mit seinem roten Käfer durch alle Ortschaften des Landkreises dabei zu haben.

Schäfer und der Bürgermeisterkandidat für die Gemeinde Cremlingen Tobias Breske trafen Jürgen Hodemacher Ende Mai in seinem Haus in Hordorf, um sich persönlich für die zur Verfügungstellung der Zeichnungen zu bedanken und sich nochmals die Geschichte hinter dem Buch erzählen zu lassen.

Tobias Breske: „Klasse, welche Persönlichkeiten in der Gemeinde Cremlingen wohnen, die ich bis dato leider noch nicht kannte. Ich freue mich, solch interessante Leute und Ihre Geschichte kennenzulernen. Ich habe mir das Buch heute gleich in einem Antiquariat besorgen können, da es ja leider komplett vergriffen ist.“

„Weit über 100 Landkreismotive mit interessanten Blickwinkeln sind wunderbare Anlässe, mit den Menschen in ihren Orten ins Gespräch zu kommen“, freut sich Uwe Schäfer.

Tobias Breske

„Jetzt ist der Dialog gefragt“

SCHANDELAH Speditionsansiedlung sollte mit allen Beteiligten erneut besprochen werden

In den vergangenen Tagen sind vermehrt Menschen mit dem Thema der Speditionsansiedlung an mich herangetreten. Befürworter sowie auch Gegner der durch die Gemeinde geplanten Ansiedlung.

Fakt ist für mich, dass eine solche Ansiedlung nur im Dialog mit allen betroffenen Nachbarn und den politischen Gremien geschehen kann. Hierzu ist eine Einbindung Aller frühzeitig notwendig.

Ich selbst habe am 6. Juni 2020 an der Ortsratssitzung in Schandelah teilgenommen, in der die Spedition ihre Pläne der Öffentlichkeit dargestellt hat. Leider waren neben den Ortsratsmitgliedern nur wenige Bürgerinnen und Bürger der Ortschaft anwesend. Ich denke hier muss kurzfristig nochmals einem größeren Kreis die Möglichkeit gegeben werden, sich umfassend zu informieren!

Fakt ist allerdings auch, dass an diesem Abend die Ortsratsmitglieder ausnahmslos der Planung für den entsprechenden Bebauungsplan, nach dessen Vorstellung im Ortsrat zugestimmt haben. Damit wurde sicherlich bei dem anzusiedelnden Betrieb eine gewisse Erwartungshaltung geweckt. Das man in aktuellen Pressestatements einer Ortsratsfraktionen plötzlich wieder gegen die Ansiedlung beziehungsweise immer schon war, trägt sicherlich nicht zur Vertrauensbildung auf allen Seiten bei.

Bei der Spedition handelt es sich

um eine Firma, die bereits einen Sitz in der Gemeinde Cremlingen hat und die sich weiter entwickeln will. Dafür benötigen sie entsprechende gewerbliche Flächen, über die die Gemeinde aktuelle nicht verfügt, diese aber entwickeln will. Die aktuelle Diskussion um die mögliche Ansiedlung zeigt aber einmal mehr, dass ein frühzeitiger Dialog unabdingbar ist. Darüber war sich auch die CDU/FDP Gruppe in ihrer letzten Fraktionssitzung einig.

Der derzeitige Stand der Planungen lässt da noch alle Möglichkeiten zu und diese sollten jetzt auch schnell genutzt werden um miteinander ins Gespräch zu kommen. Vielleicht tun sich dabei neue Ideen auf, die die Entwicklung des Betriebes und die berechtig-

ten Belange der betroffenen Anwohner berücksichtigen. Da ist vieles vorstellbar, auch die Suche nach einer geeigneteren und konfliktfreieren Fläche innerhalb der Gemeinde.

Für mich bleibt darüber hinaus allerdings eines unumstößlich! Die gesamte Diskussion darf unter keinen Umständen zu einer weiteren Verzögerung bei den Planungen für das neue Feuerwehrgerätehaus führen. Hier besteht seit Jahren eine Situation, die es nicht zulässt, dass die Feuerwehrkameraden weiterhin auf eine Verbesserung warten müssen. Hier gilt es jetzt Abhilfe zu schaffen!

Tobias Breske

„Gute Mischung“ für die Kommunalwahl

CREMLINGEN FDP stellt Kandidaten für Gemeinde- und Ortsrat auf

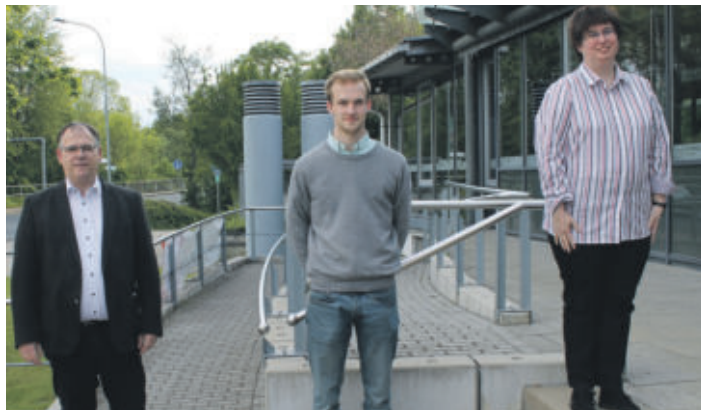
Die FDP hat die Kandidaten für die Gemeinde- und Ortsratswahlen in Cremlingen aufgestellt und bietet zum ersten Mal auch eine FDP-Option für den Ortsrat in Klein Schöppenstedt. Der 24-jährige Student Ole Sprakel möchte sich dort ab dem Herbst für den Ort einbringen.

„Es ist sehr erfreulich, dass wir mit Klein Schöppenstedt und Cremlingen zwei Orte haben, in denen sich FDP-Kandidaten auf ein Mandat bewerben“, sagt Oliver Düber, Mitglied des FDP-Kreisvorstands aus Cremlingen. Düber selbst kandidiert gemeinsam mit Simone Schidlowski für den Ortsrat Cremlingen.

Auch die Liste für den Gemeinderat

ist gut gefüllt: Düber, bereits seit fünf Jahren FDP-Gemeinderatsmitglied, besetzt den Spitzenplatz, gefolgt von der Steuerberaterin Schidlowski und Ole Sprakel, die beide zum ersten Mal versuchen, in den Rat einzuziehen. Mit Gunnar Senst aus Hordorf kandidiert ein ehemaliges Gemeinderatsmitglied erneut. „Das ist eine gute Mischung aus Erfahrung und neuen Gesichtern“, findet Düber. „Die Liste bildet die unterschiedlichen Facetten der FDP in Cremlingen gut ab.“

Christina Balder



Oliver Düber, Ole Sprakel und Simone Schidlowski (von links) kandidieren für die FDP in Cremlingen und Klein Schöppenstedt für die Ortsräte sowie für den Gemeinderat Cremlingen.





CDU

Die Union im Landkreis Wolfenbüttel

Gemeinsam für morgen



Tobias Breske

Ihr Bürgermeisterkandidat



Uwe Schäfer

Ihr Landratskandidat



Holger Bormann

Für unsere Region in den Bundestag